

EASYRO®

Bedienungsanleitung

EASYRO® 150 / 300 / 600

Version 2020-V8.0 P; V8.0.5 LMS



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

easymetal GmbH
Resselstraße 12
A-2120 Wolkersdorf
Tel.: +43 2245 20 123-0
Fax: +43 2245 20 123-45
office@easymetal.com
www.easymetal.com

© easymetal GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen, beigelegten Zeichnungen und Stücklisten sind geistiges Eigentum der easymetal GmbH und unterliegen dem Urheberrecht. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der Firma easymetal GmbH dürfen weder diese Dokumentation noch Teile davon reproduziert oder übertragen werden. Jede Weitergabe an Dritte ist untersagt. Auf Verlangen ist diese Anleitung an uns zurück zu erstatten.

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINES

Vorwort	5
Zertifizierung	5
Herstellergarantie	5
EG-Konformitätserklärung	6
Erklärung der Symbole und Hinweisarten	7

ERKLÄRUNG UND BEDIENUNG DER ANLAGE

Membrane	8
Bauteile und Anschlüsse	9-11
Bedienelemente und Funktionen	12-14
Technische Daten	15

INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME

Komponenten	16
Auswahl des Standortes	17
Vorbereitung für die Installation	17
Bohrmuster Wandpaneel und Montagewinkel	18-19
Wichtige Hinweise	20
Installation	21-27
Erst-Inbetriebnahme	28-29

WARTUNG UND PFLEGE

Wartungsanleitung	30-36
Filterwechsel im Vorfiltergehäuse ohne Wartung	37-39
Wartung durch Fachpersonal	40
Reinigung und Pflege der Anlage	40
Stilllegen der Anlage	40

ANHANG

Störung und Problembhebung	41-43
Zubehör und Optionen	44-46

ALLGEMEINES

VORWORT

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine EASYRO® Wasseraufbereitungsanlage entschieden haben. Bitte nehmen Sie sich Zeit und lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, damit Sie die Anlage optimal bedienen und unter Berücksichtigung aller Sicherheitsaspekte verantwortungsbewusst einsetzen.

Diese Bedienungsanleitung informiert Sie über die Betriebsweise sowie die regelmäßige Wartung der Anlage. Bitte führen Sie ausschließlich Funktionen aus, die für den ordnungsgemäßen Betrieb erforderlich sind. Führen Sie keine Arbeiten aus, die dem Fachpersonal vorenthalten sind.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und an einem leicht zugänglichen Ort auf.

Dieses Dokument ist ein wesentlicher Bestandteil der EASYRO® Wasseraufbereitungsanlage. Sollte die Bedienungsanleitung verloren gehen, fordern Sie bitte beim Hersteller eine Kopie an.

ZERTIFIZIERUNG UND GARANTIE

Das Gerät entspricht den rechtlichen Vorgaben 443 vom 21. Dezember 1990 des Ministerbeschlusses über technische Vorkehrungen hinsichtlich Geräten zur Aufbereitung von Haushaltstrinkwasser.

Jede Anlage ist mit einem System ausgestattet, das Wasser vom Netz mit aufbereitetem Wasser vermischt, um auf diese Weise Bedingungen entsprechend den Vorschriften DPR Nr. 238/1988 aufrecht zu erhalten. Das Gerät ist mit einem Rücktauschsystem ausgestattet. Teile die mit Wasser in Berührung kommen und für Trinkzwecke oder für die Wasseraufbereitung ausgelegt sind entsprechen den im Nahrungsmittelsektor geltenden Vorschriften.

HERSTELLERGARANTIE

Die Garantiezeit der Herstellergarantie beträgt 12 Monate und beginnt am Tag der Erstinbetriebnahme und Inbetriebnahme bzw. der Übergabe der Ware.

Die Herstellergarantie umfasst alle Teile der Anlage ausgenommen Verschleißteile, wie Filter und Membrane.

Werden Reinigungs- und Konservierungsmittel sowie Verschleißteile (Filter und Membrane) von externen Anbietern eingesetzt, erlischt jeglicher Garantieanspruch.

Bei einer Garantieleistung werden mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt.

Eine Garantieleistung bewirkt keine Garantieverlängerung und setzt auch keine neue Garantiefest.

Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz eines außerhalb der Anlage entstandenen Schadens sind ausgeschlossen, soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich erforderlich ist.



EG-Konformitätserklärung

Der Hersteller: easymetal GmbH
Resselstrasse 12
A-2120 Wolkersdorf
AUSTRIA

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktreihe: EASYRO® Umkehr Osmose Wasseraufbereitungsanlage
Typenbezeichnung: 60/120/240/480/150/300/600

allen einschlägigen Bestimmungen der unten angeführten Richtlinien entspricht.

Umweltgerechte Gestaltung 2009/125/EC

Das Elektrogerät entspricht der Richtlinie 2009/125/EC des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 21. Oktober 2009 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend gemeinschaftlicher Ökodesign-Anforderungen für energieverbrauchsrelevante Produkte.

Spannungsgrenzen 2014/35/EU

Das Elektrogerät entspricht der Richtlinie 2014/35/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 26. Februar 2014 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen.

Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU

Das Elektrogerät entspricht der Richtlinie 2014/30/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 26. Februar 2014 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen.

Gefährliche Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten 2011/65/EU

Das Elektrogerät entspricht der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 26. Februar 2011 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen.

Elektro- und Elektronik-Altgeräte 2012/19/EU

Das Elektrogerät entspricht der Richtlinie 2012/19/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 4. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte.

Wolkersdorf, Dezember 2020

easymetal

easymetal GmbH
Resselstrasse 12, A-2120 Wolkersdorf
Phone: +43 (0) 22 45 / 20 123, Fax: extn 45
office@easymetal.com, www.easymetal.com

ERKLÄRUNG DER SYMBOLE UND HINWEISARTEN

SICHERHEITSHINWEISE



GEFAHR

Beschreibt ein drohendes Risiko für Leben und Gesundheit.
Nichtbeachtung **hat schwere Verletzungen oder Tod zur Folge!**



WARNUNG

Beschreibt ein drohendes Risiko für Leben und Gesundheit.
Nichtbeachtung **kann schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben!**



VORSICHT

Beschreibt eine gefährliche Situation.
Nichtbeachtung **kann leichte Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben!**

GEBOTSHINWEISE



WICHTIG

Beschreibt eine Anweisung für eine wichtige Tätigkeit oder zu ergreifende Maßnahme. Dieser Hinweis dient der Sicherheit im Umgang mit der Wasseraufbereitungsanlage.
Dieser Hinweis verpflichtet zur Ausführung!

ANWENDUNGSHINWEISE



HINWEIS

Beschreibt nützliche Informationen und Anwendungshinweise für einen effizienten und reibungslosen Betrieb der Wasseraufbereitungsanlage.

ERKLÄRUNG DER ANLAGE

MEMBRANE

Das Herzstück der Umkehrosmoseanlage ist die Membrane.
Je nach EASYRO® Modell beinhaltet die Anlage ein oder mehrere variable Hochleistungs-Membranen vom Typ TW30 -3012.

EASYRO 150®

EASYRO 300®

EASYRO 600®



HINWEIS

Die Umkehrosmoseanlage ist bei bestimmungsgemäßem Betrieb mit Kaltwasser bei max. 25°C zu betreiben. Eine Trinkwassertemperatur von 25°C sollte möglichst nicht überschritten werden.

Der optimale Temperaturbereich für einen leistungsstarken und langlebigen Einsatz der Umkehrosmoseanlage liegt bei 17-18°C. (Angaben der Membran Hersteller)



HINWEIS

Die Aufbereitung von besonders trübem oder verschmutztem Wasser kann dazu führen, dass die Filter verstopfen und/oder die Durchflussrate der Membrane eingeschränkt wird.



WARNUNG

Zerstörung der Membrane.

Es ist untersagt, Rückfluss-, Salz- oder chemisch, physisch und bakteriologisch konditioniertes Wasser durch eine Umkehrosmose aufzubereiten. Ebenfalls darf kein Wasser mit einer Temperatur von mehr als 45°C in die Anlage eingespeist werden. Diese Vorgänge zerstören die Membrane.



VORSICHT

Beschädigung der Membrane und der innen liegenden Ventile durch feste Schmutzteile aus der Wasserzuleitung.

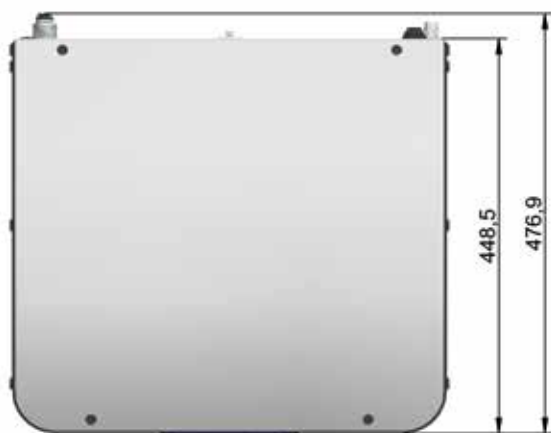
Betreiben Sie die Anlage ausschließlich mit originalen und ordnungsgemäß installierten Vorfiltern (Durchflussmenge mind. 500 l/h).

Im Falle eines Vorfiltertausches müssen die Filter im Vorfiltergehäuse für mind. 3 Minuten gespült werden. Das Spülwasser aus den Filtern darf nicht in die Anlage geraten, es beschädigt die Membrane und muss in den Kanal abgeleitet werden. Schließen Sie die Anlage erst nach vollendetem Spülvorgang wieder an das Vorfiltergehäuse an.

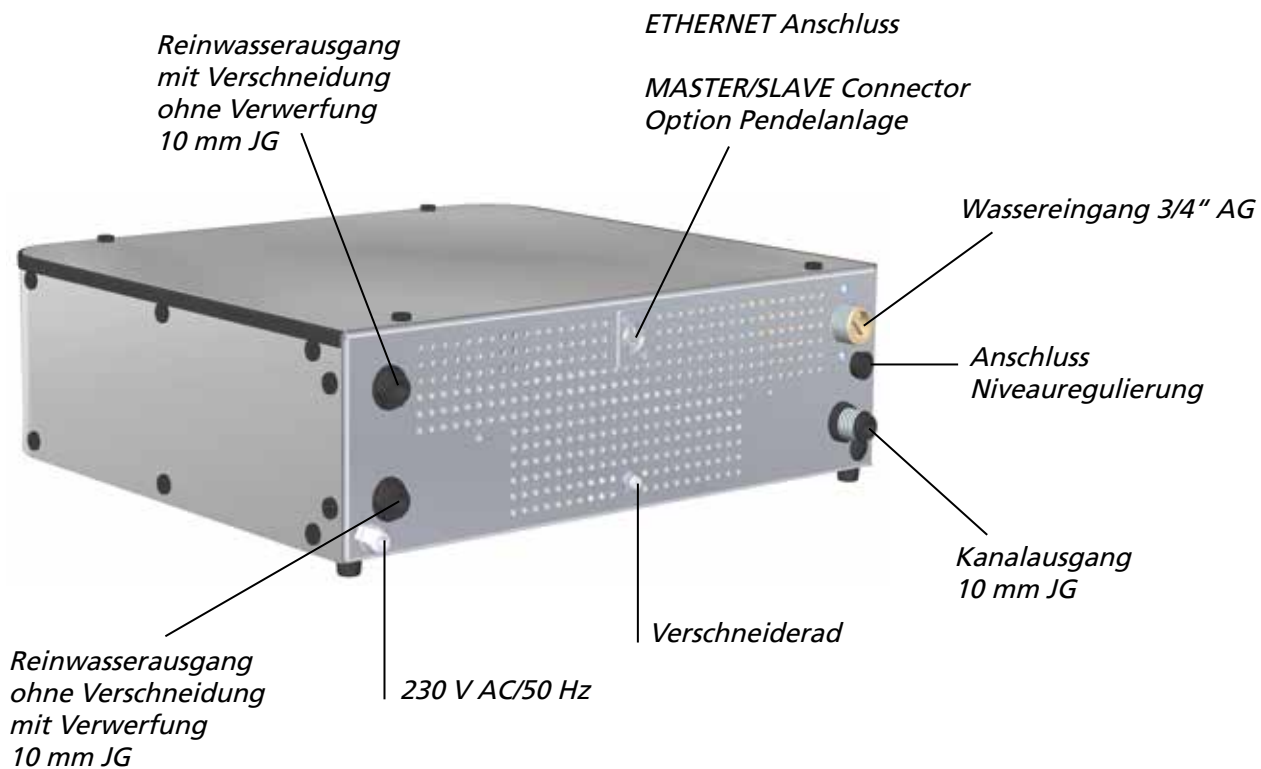
Das Betreiben der Anlage mit verstopften Filtern kann die Funktionsweise der Anlage beeinträchtigen und die Anlage beschädigen.

Bei falscher Handhabung erlischt jeglicher Garantieanspruch.

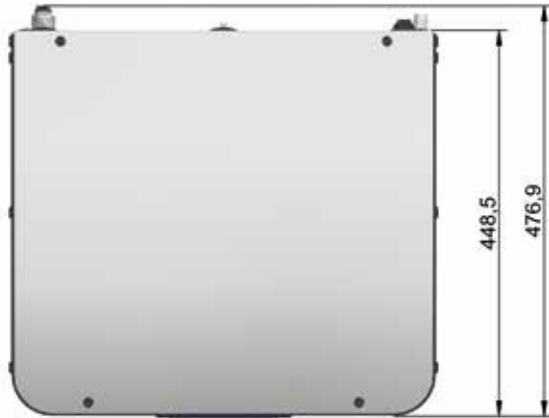
BAUTEILE UND ANSCHLÜSSE EASYRO® 150



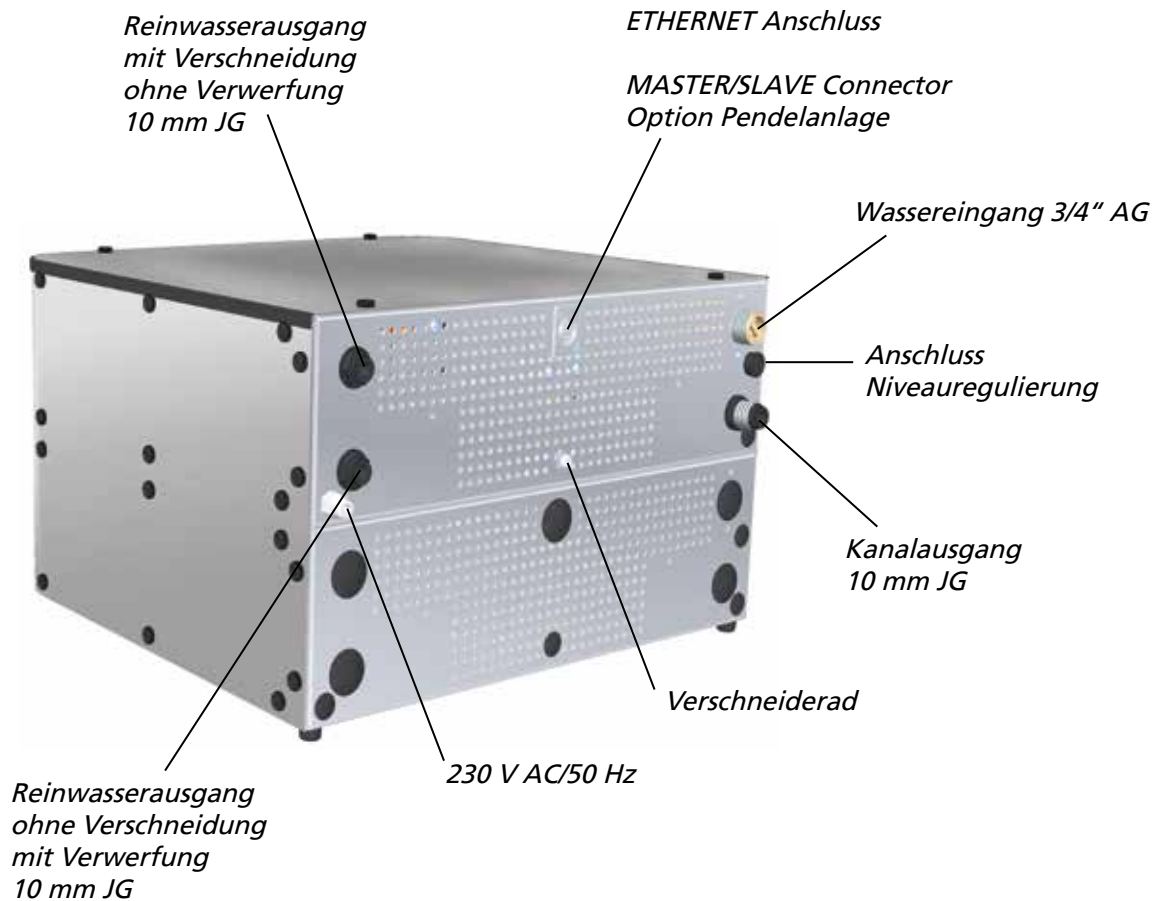
Codierung EASYRO® 150



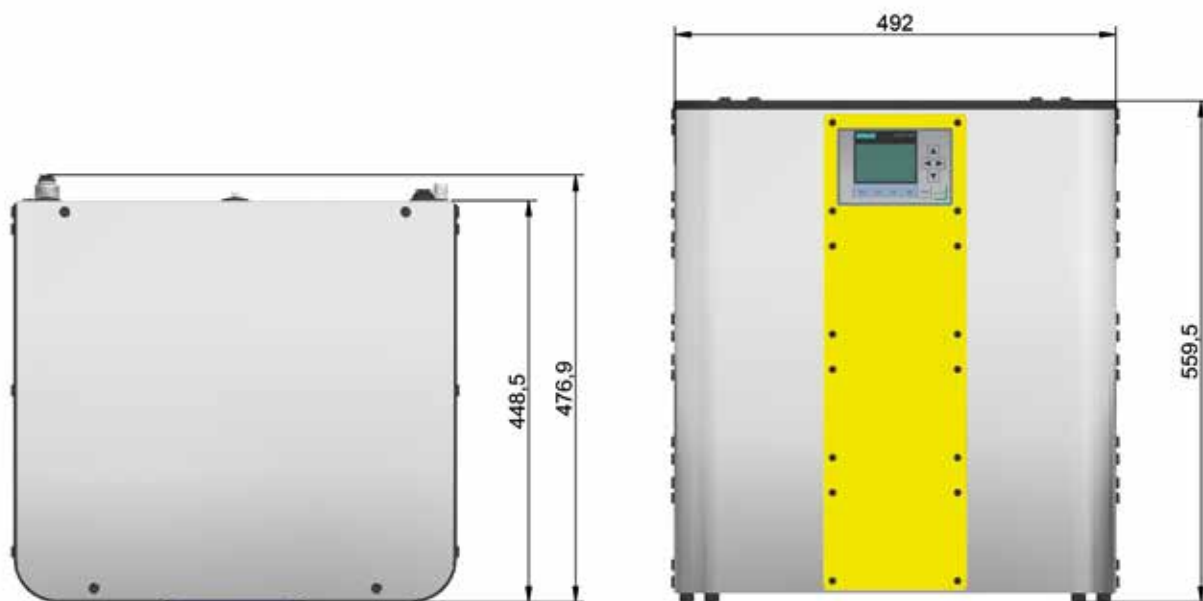
BAUTEILE UND ANSCHLÜSSE EASYRO® 300



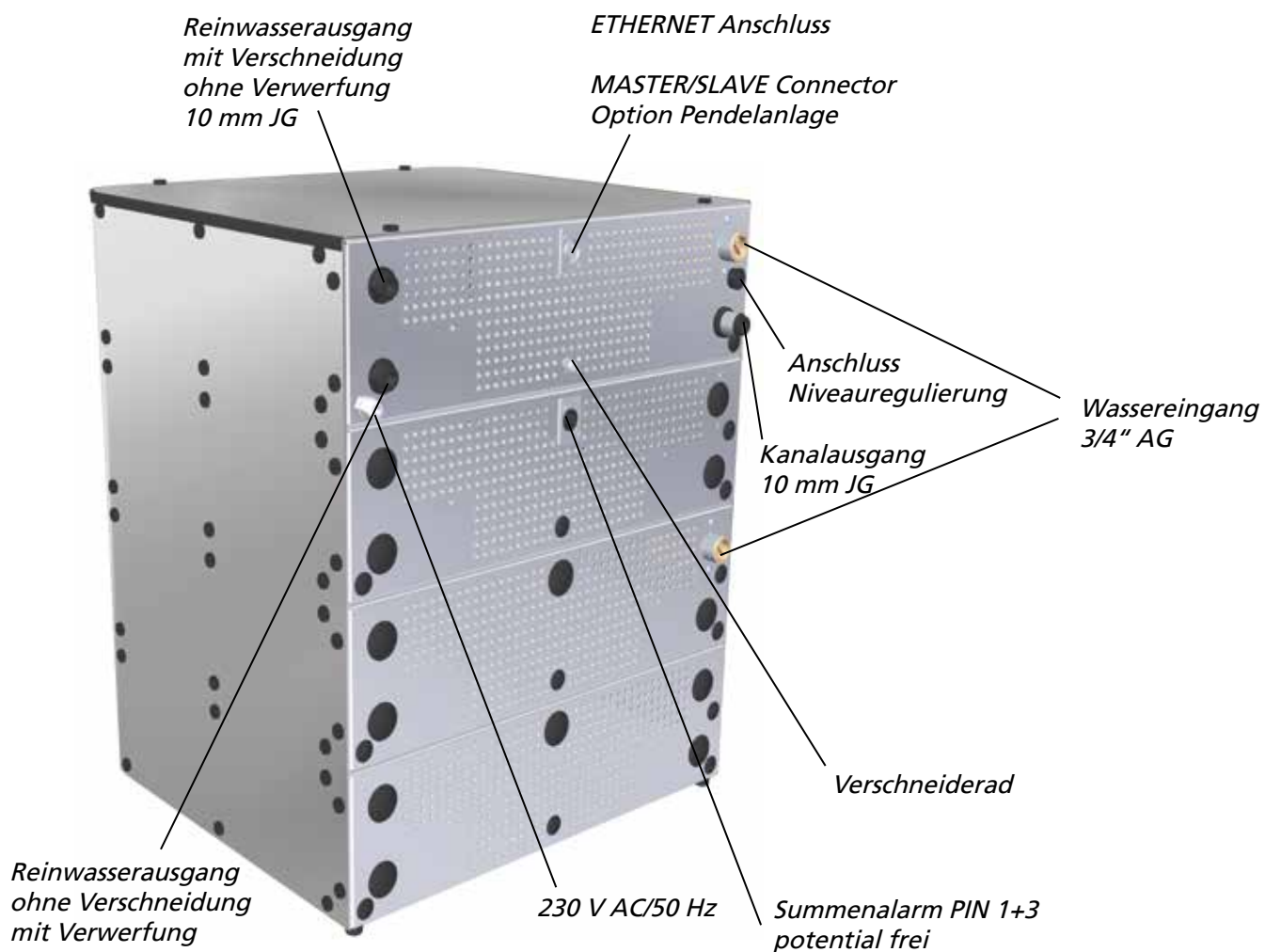
Codierung EASYRO® 300



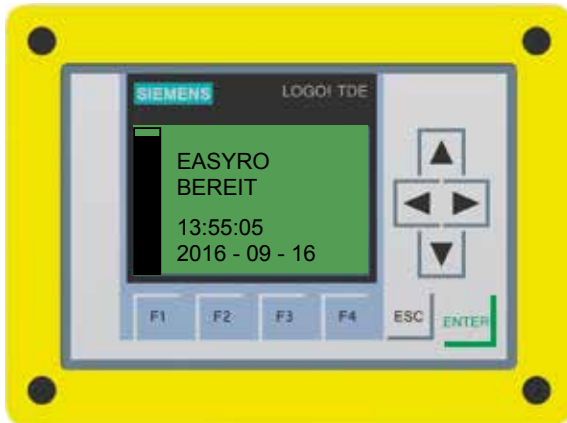
BAUTEILE UND ANSCHLÜSSE EASYRO® 600



Codierung EASYRO® 600



BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN EASYRO® 150 / 300 / 600

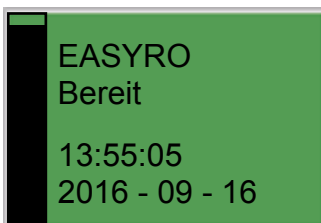


Tastenelemente der Steuerung

- ◀ Pfeil links
- ▶ Pfeil rechts
- ▼ Pfeil unten
- ▲ Pfeil oben
- ESC
- OK
- F1, F2, F3, F4

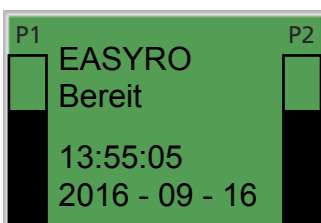
Farben der Displaymeldungen

- Weiß: Anlage aktiv
- Gelb: Warnung/Information
- Rot: Alarm



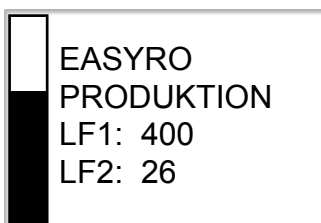
Anzeige im „Betriebsbereit“ Modus - **Bei Anlagen mit drucklosem Tank**
(Die Anlage ist nicht in Produktion - evtl. Tank voll)

Füllstand des Tanks anhand eines Balkens an der linken Displayseite
Laufende Anzeige „Bereit“
Uhrzeit
Datum



Anzeige im „Betriebsbereit“ Modus - **Bei Anlagen mit Drucktank**
(Die Anlage ist nicht in Produktion - evtl. Tank voll)

Druckanzeige in bar der beiden Ausgänge anhand der Balken (P1, P2)
Laufende Anzeige „Bereit“
Uhrzeit
Datum



Anlage während der Produktion - **Bei Anlagen mit drucklosem Tank**

Anzeige von LW = Leitwert in $\mu\text{S}/\text{cm}^1$
LF1: zeigt den Ausgangsleitwert, Ausgang 1 ohne Verschneidung
LF2: zeigt den Ausgangsleitwert, Ausgang 2 mit Verschneidung

Anlagen mit Drucktank

Alle gezeigten Display Meldungen gelten für Anlagen mit Drucktank gleichermaßen.
Es werden bei Anlagen mit Drucktank lediglich 2 Balken als Druckanzeige der beiden Reinwasser (Permeat) Ausgänge angezeigt anstatt des einen Balkens für die Tankfüllhöhe.

Firmware V 8.0.5
 Total 51h48m
 Wartung 3164
 Liter 1923

Anzeige Software, Motorstunden und Betriebsstunden
 Aufrufen der Infoseite mit F4 (nicht länger als max. 5 Sekunden drücken. Bei längerem Drücken starten Sie das Programm „Einsaugen membranreinigung“.)

Total = zeigt die bereits gelaufenen Motorstunden
 Wartung = zeigt die noch offenen Betriebsstunden bis zur Wartung (ab 4500 abwärts)
 Liter = zeigt die bereits produzierte Reinwassermenge in Litern an

EASYRO
 VERWERFUNG
 LF1: 400
 LF2: 54

Anzeige Verwerfung

Der Leitwert des Reinwassers liegt noch über dem werkseitig eingestellten Leitwert und somit kommt es zur Verwerfung. Nach Erreichen des Leitwertes geht die Anlage wieder in Produktion.

EASYRO
 Flush
 BEREIT

Anzeige Flush

Vor und nach jeder Produktion geht die Anlage in einen kurzen Spülzyklus.

EASYRO
 Spülung

Anzeige Spülung

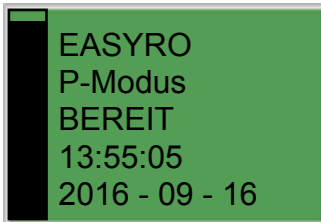
Zusätzlich zur Spülung vor und nach jeder Produktion gibt es eine tägliche Spülung die werkseitig voreingestellt wird und bei Bedarf im Servicemenü verlängert werden kann. Die Anlage sollte mindestens einmal täglich 1 Minute gespült werden.

Uhr stellen
 Di 13:10
 JJJJ-MM-TT
 2016-08-05

Änderung von Datum und Uhrzeit
 ▼ ESC = EINSTELLUNGEN - DATUM

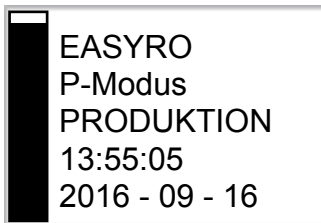
Den Menüpunkt EINSTELLUNGEN auswählen, Datum auswählen und mit Hilfe der Pfeiltasten die Uhr einstellen. Mit OK speichern.

ZUSÄTZLICHE DISPLAY ANZEIGEN FÜR PENDELANLAGEN - P-MODUS



Anzeige nur im Pendelmodus (P-Modus) wenn „Betriebsbereit“ (Die Anlagen sind nicht in Produktion - evtl. Tank voll)

Beide Anlagen zeigen die gleiche Anzeige im „BEREIT“ Modus.

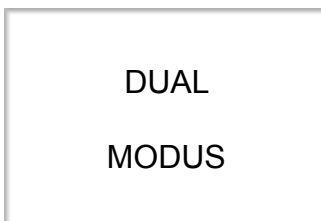


Eine der beiden Anlagen während der Produktion.

Wenn die Master Anlage arbeitet, zeigt die Slave Anlage „BEREIT“. Wenn die Slave Anlage arbeitet, zeigt die Master Anlage „SLAVE AKTIV“.



Anzeige auf der Master Anlage während die Slave Anlage arbeitet.



Anzeige auf Master und Slave Anlage wenn beide Anlagen parallel arbeiten.

TECHNISCHE DATEN EASYRO® - 150 / 300 / 600

	EASYRO® 150	EASYRO® 300	EASYRO® 600
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS			
Leistungsaufnahme	250 W	250 W	600 W
Spannung	230V AC/50 Hz	230V AC/50 Hz	230V AC/50 Hz
Geräuschpegel	>60 dB(A)	>60 dB(A)	>60 dB(A)
Absicherung	10 A	12 A	16 A

WASSERANSCHLUSS			
Netzanforderung	10 l/min	15 l/min	20 l/min
Netzdruck	2-6 bar	2-6 bar	2-6 bar
Geräteanschluss	3/4" AG	3/4" AG	3/4" AG
Abwasseranschluss	JG 10/DN 20	JG 10/DN 20	JG 10/DN 20
Pumpenausgang	1" AG	1" AG	1" AG

HYDRAULISCHE LEISTUNG			
Leistung (24h)*	2400 l	4800 l	9600 l
Pumpenleistung	3400 l/h	3400 l/h	3400 l/h
Pumpenausgangsdruck*	4 bar	4 bar	4 bar
Überwachung min./max.	inkl.	inkl.	inkl.

SYSTEMDATEN ANLAGE			
Entsalzungsrate min.	95%	95%	95%
Abwasser* min.	35%	35%	35%
Ausgänge	2 x JG 10	2 x JG 10	2 x JG 10
Ausgang 1	Reinwasser fix		
Ausgang 2	einstellbar 0-200 µS/cm ¹		
Gewicht leer	ca. 18 kg	ca. 25 kg	ca. 50 kg
Abmaße (L/B/H)	450/490/147 mm	450/490/284 mm	450/490/558 mm

* abhängig von der Rohwasserqualität und Membranlebensdauer.



INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME

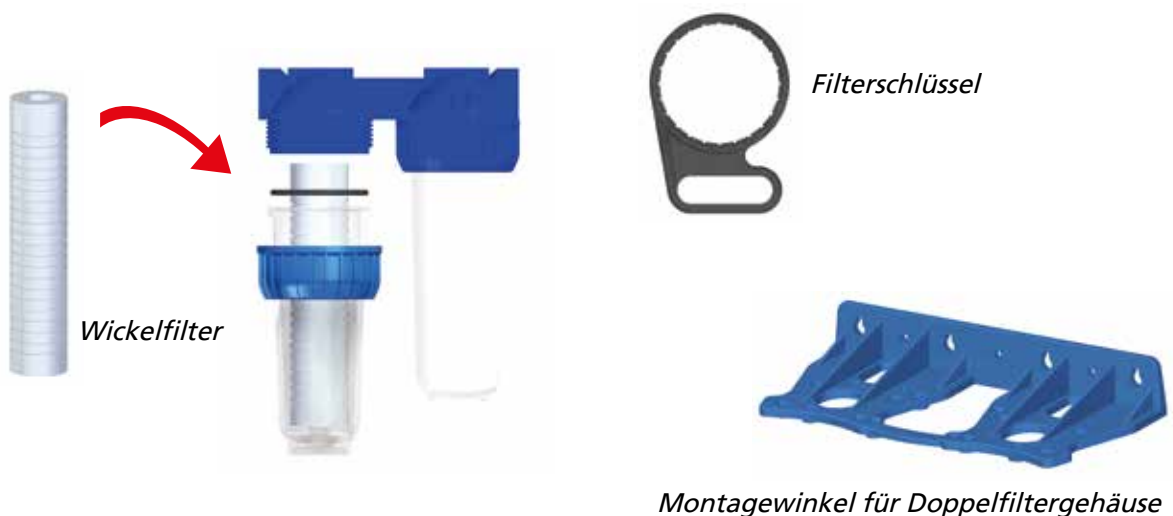
KOMPONENTEN (*optional)

- EASYRO® 150 / 300 oder 600
- Vorfiltersystem mit passendem Filterschlüssel in 10" oder 20" je nach EASYRO® Modell *
- Filtereinsätze für das Vorfiltersystem entsprechend der Qualität des Eingangswassers *
- Anbauset für das Vorfiltersystem *
- Wandpaneel für EASYRO® *



EASYRO® 150/300 oder 600

Doppelfiltergehäuse für div. Filtereinsätzen je nach Bedarf



AUSWAHL DES STANDORTES



HINWEIS

Die Wasseraufbereitungsanlage soll an einem kühlen, trockenen, gut zugänglichen und gut belüfteten Ort aufgestellt werden.

Berücksichtigen Sie die Entfernung vom Wassereingang für die Speisung der Anlage und die Entfernung vom Kanal für das Abwasser. Bedenken Sie, dass je nach Anlagenkomponenten (z. B. Pumpe, UVC-Lampensystem, usw.) zusätzlich ausreichend Schuko Steckdosen, Typ F, 230 V, zur Verfügung stehen.

Abhängig von Lieferumfang und EASYRO® Modell variiert der Platzbedarf. Sollten Sie einen Tank über 500 l einsetzen wollen, ermitteln Sie bitte die Tragkraft des Untergrundes.

VORBEREITUNG FÜR DIE INSTALLATION



HINWEIS

Vor den Vorfiltern und der EASYRO® Anlage müssen 2 Absperrventile durch einen autorisierten Installateur eingebaut werden (siehe Skizze auf der Folgeseite).

Sollten Sie Ihre EASYRO® auf einem Wandpaneel oder sonstigem Regal aufstellen wollen, achten Sie bitte auf die Tragfähigkeit der Wand bzw. des Mauerwerks und verwenden Sie für die Montage das entsprechende Material (Bohrer, Dübel, Schrauben).



HINWEIS

Beachten Sie bitte, dass die Sonde für die Niveauregulierung auf die Tankhöhe angepasst werden muss. Wenn Sie einen bereits bestehenden Tank einsetzen, muss die Tankdimension dem Händler angegeben werden um Niveauregulierung optimal abzustimmen.

BOHRMUSTER FÜR DAS WANDPANEEL (optional)

Bitte vermessen Sie vor der Montage des Wandpaneels die zur Verfügung stehende Fläche. Wenn in Ihrem Lieferumfang ein Wandpaneel enthalten ist, ist das Vorfiltersystem bereits am Wandpaneel montiert. Sie benötigen in diesem Fall keine Wandmontage der Vorfilter.

Anhand des Bohrmusters können Sie die Entfernungen der benötigten Bohrungen ablesen. Die Bohrlöcher müssen einen Durchmesser von 10 mm aufweisen. Verwenden Sie das mitgelieferte Befestigungsmaterial (Dübel und Schrauben).



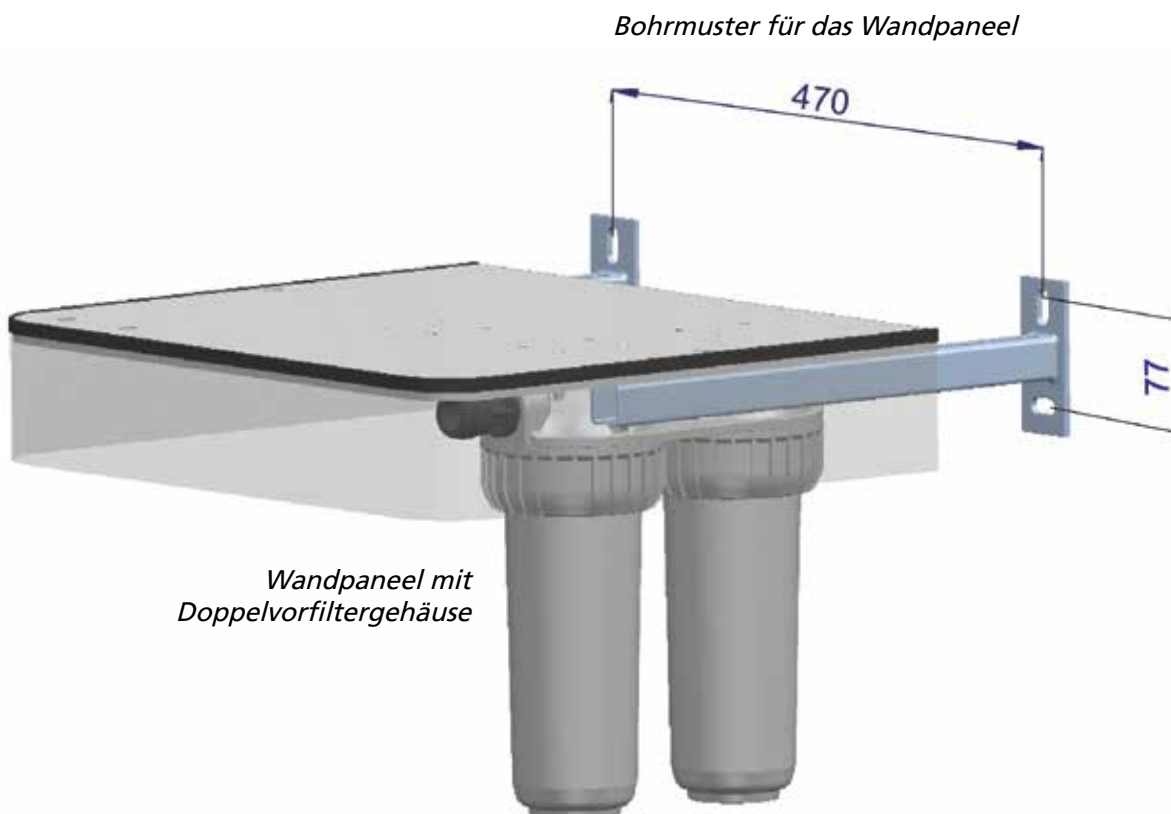
WICHTIG

Bitte prüfen Sie Ihr Mauerwerk auf ausreichende Stabilität und Tragfähigkeit und achten Sie auf die sorgfältige Montage des Wandpaneels.



WICHTIG

Der Abstand zwischen der EASYRO® Anlage und der Wand darf nicht durch diverse Leitungen eingeengt werden. Dieser Abstand beträgt in der Regel 10 cm. Der freigehaltene Zwischenraum wird für die späteren Installationsschritte benötigt. Hier werden die Anschlussleitungen der Anlage verlegt.



BOHRMUSTER FÜR DEN MONTAGEWINKEL FÜR DAS VORFILTERSYSTEM

Wenn Sie kein Wandpaneel für die EASYRO® verwenden, benötigen Sie für die Montage des Vorfiltersystems den Montagewinkel. Bitte vermessen Sie vor der Montage des Montagewinkels die zur Verfügung stehende Fläche der Wand und wählen Sie den Platz so, dass für spätere Filterwechsel bei den Wartungsarbeiten das Vorfiltersystem frei zugänglich bleibt.

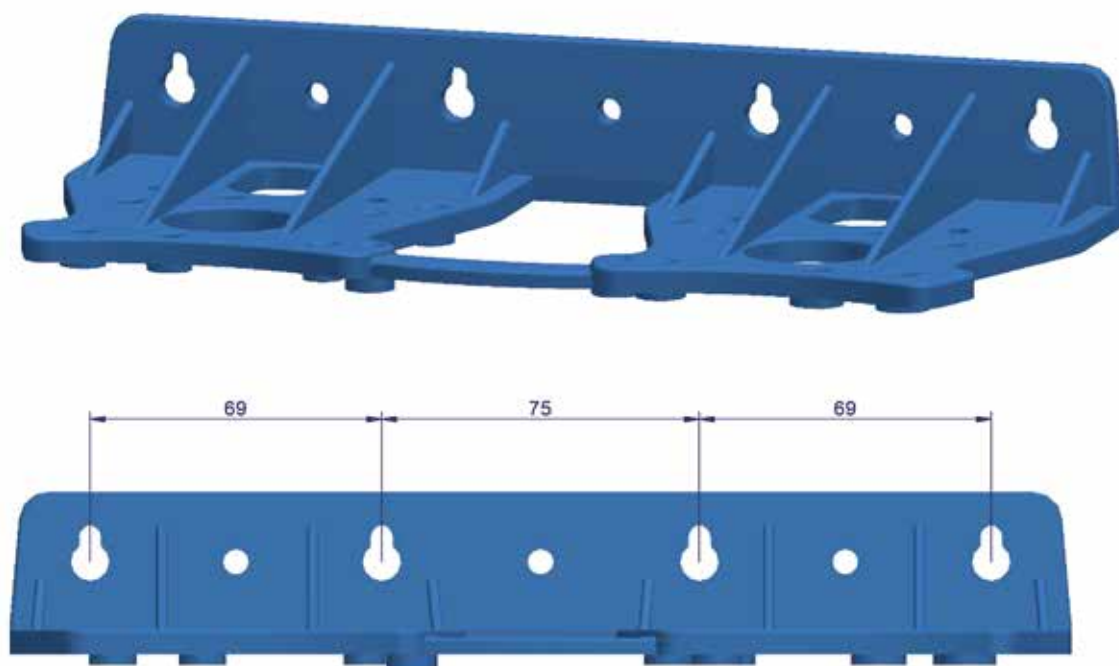
Anhand des Bohrmusters können Sie die Entfernungen der benötigten Bohrungen ablesen. Die Bohrlöcher müssen einen Durchmesser von 10 mm aufweisen. Verwenden Sie das mitgelieferte Befestigungsmaterial (Dübel und Schrauben).



WICHTIG

Bitte prüfen Sie Ihr Mauerwerk auf ausreichende Stabilität und Tragfähigkeit und achten Sie auf die sorgfältige Montage des Montagewinkels.

Montagewinkel für das Doppelvorfiltergehäuse



Bohrmuster für den Montagewinkel

WICHTIGE HINWEISE



WICHTIG

Die Installation der EASYRO® Anlage darf ausschließlich durch ein von easymetal geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Wird dieser Punkt nicht eingehalten, erlischt, bei dadurch entstandenen Schäden und/oder Funktionsstörungen jeder Garantieanspruch.



WARNUNG

Setzen Sie die Anlage keinen extremen Temperaturschwankungen aus. Durch Temperaturschwankungen kann ein Kondensat entstehen. Dadurch kann die Elektronik der Anlage beschädigt werden.



VORSICHT

Achten Sie darauf, dass die Lüftungsöffnungen am Gehäuse nicht abgedeckt werden oder die Anlage für eine Belüftung zu nahe an der Wand montiert wird. Ist die Belüftung nicht ausreichend möglich, droht eine Überhitzung der innenliegenden Pumpe!



VORSICHT

Der Stromanschluss der EASYRO® Anlage muss den vorgegebenen Normen des ÖVE (Österreichischer Verband für Elektrotechnik) folgen. Die Anlage ist mit entsprechenden Sicherungseinrichtungen (FI-Schalter und Leistungsschutzschalter/Schmelzsicherungen) zu schützen.



WICHTIG

Beachten Sie den Netzdruck und die Netzanforderung laut den technischen Daten. Liegt der Netzdruck unterhalb der Druckgrenze, wird die uneingeschränkte Funktion der Anlage nicht mehr gewährleistet. Liegt der Druck über dem Maximum können die Membrane Schaden nehmen.



WICHTIG

Trennen Sie die EASYRO® Anlage während des Betriebes nicht vom Wasser- oder Stromnetz. Die Anlage ist so programmiert, dass automatische Spülzyklen die Membranen spülen, auch wenn die Anlage für längerer Zeit nicht in Produktion gegangen ist. Diese Spülungen sind wichtig, damit sich keine Verschmutzung an den Membranen festsetzen kann. Sollte die Anlage für einen längeren Zeitraum als 10 Tage ohne Strom- und Wasserversorgung sein, besteht die Gefahr der Verkeimung. Die Produktion von unbedenklichem Trinkwasser kann nicht mehr gewährleistet werden. In diesem Fall müssen alle wasserführenden Leitungen sowie die Membrane erneuert werden.

INSTALLATION EINER EASYFILLANLAGE MIT EASYRO® 150

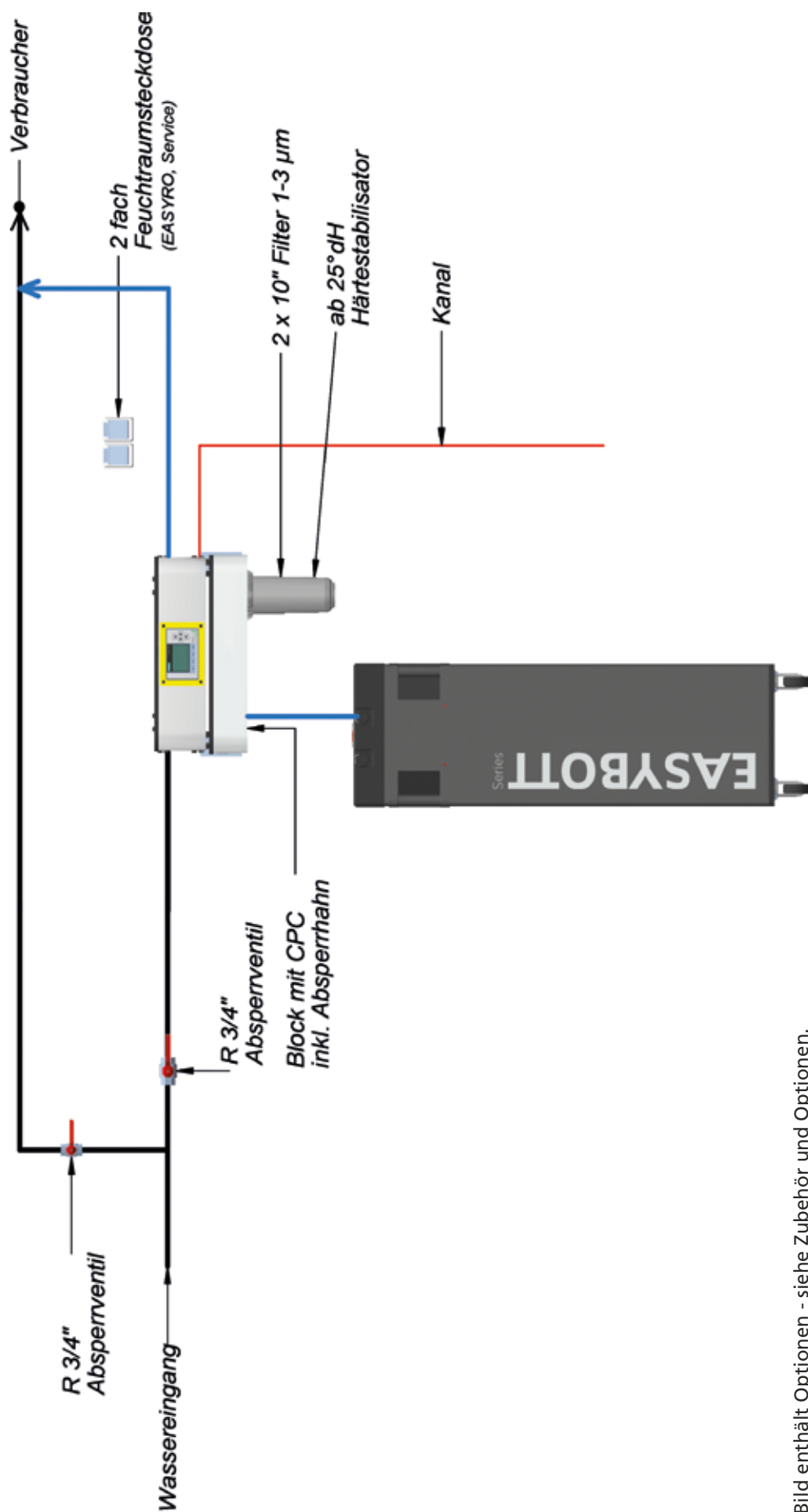


Bild enthält Optionen - siehe Zubehör und Optionen.

INSTALLATION EINER EASYFILLANLAGE MIT EASYRO® 300

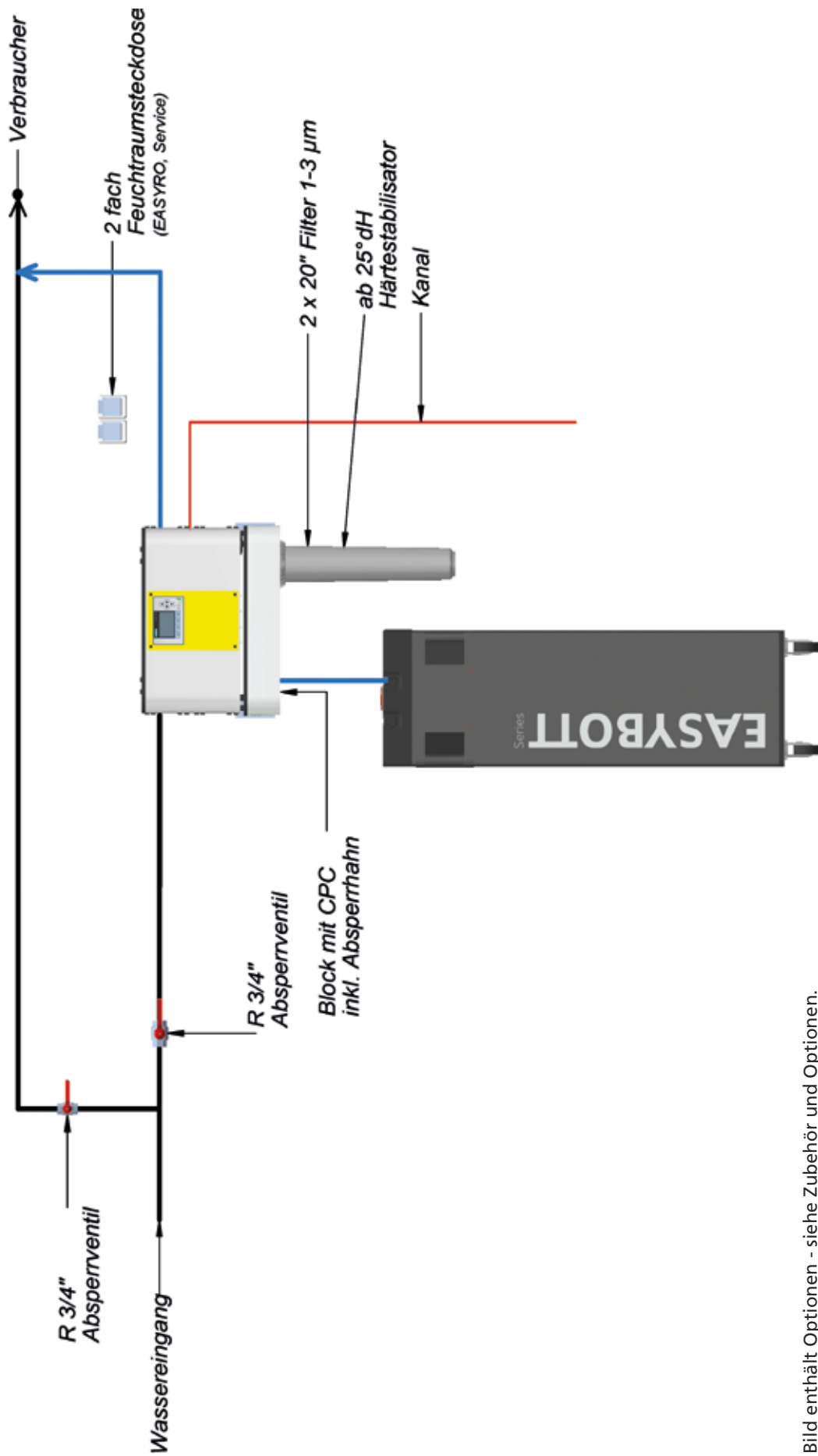


Bild enthält Optionen - siehe Zubehör und Optionen.

INSTALLATION EINER EASYFILLANLAGE MIT EASYRO® 600

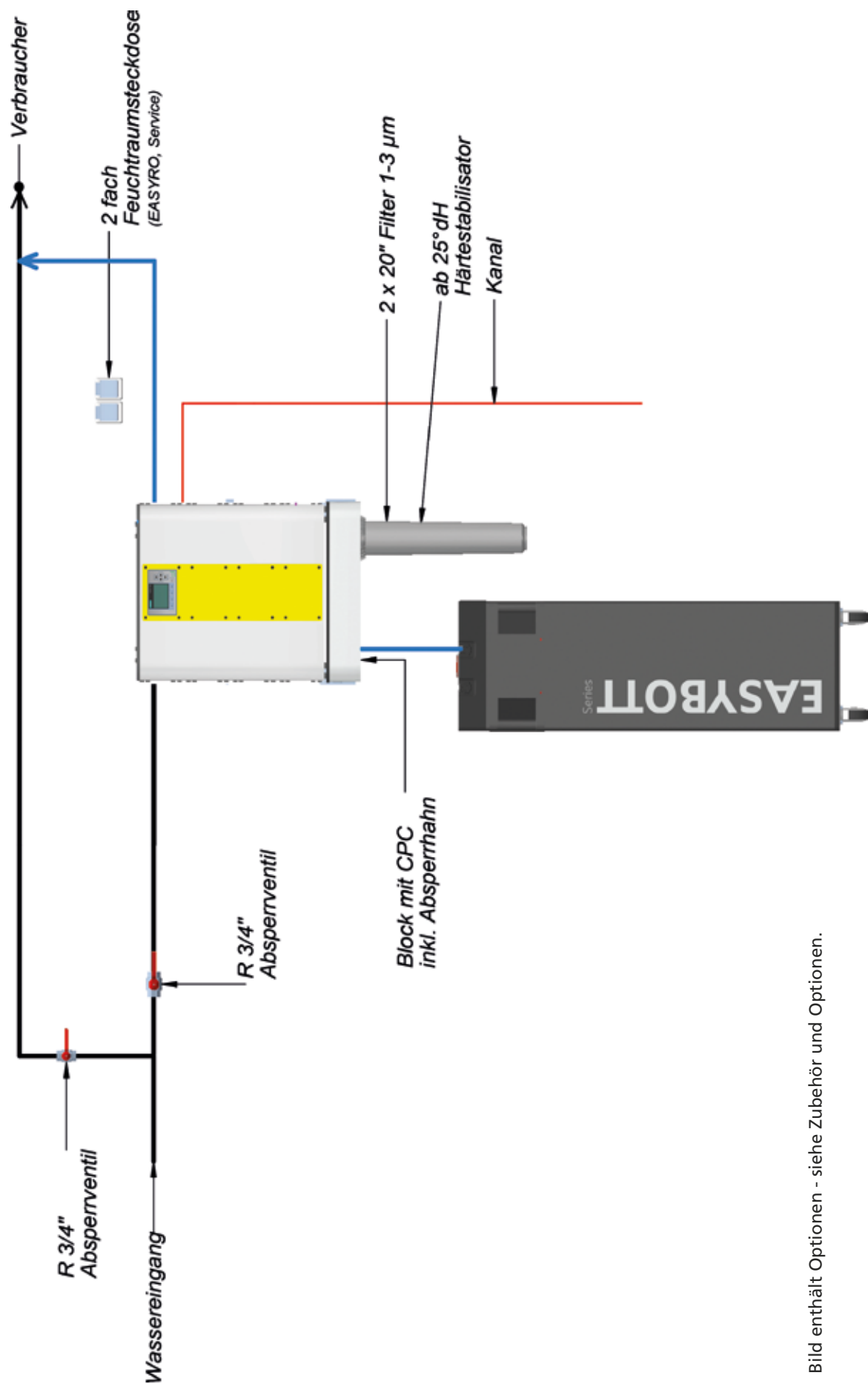


Bild enthält Optionen - siehe Zubehör und Optionen.

INSTALLATION EINER ANLAGE MIT EASYRO® 150

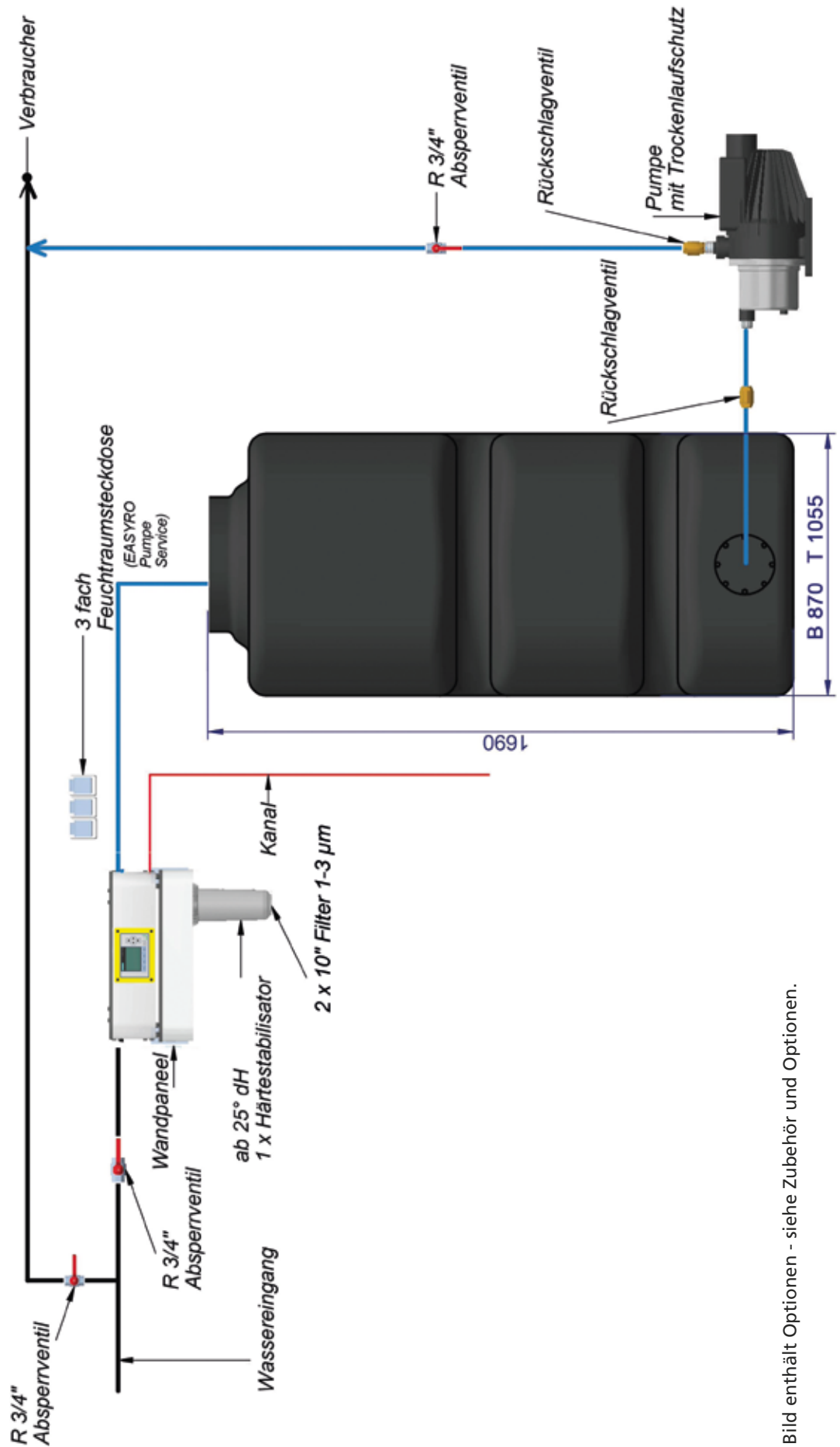


Bild enthält Optionen - siehe Zubehör und Optionen.

INSTALLATION EINER ANLAGE MIT EASYRO® 300

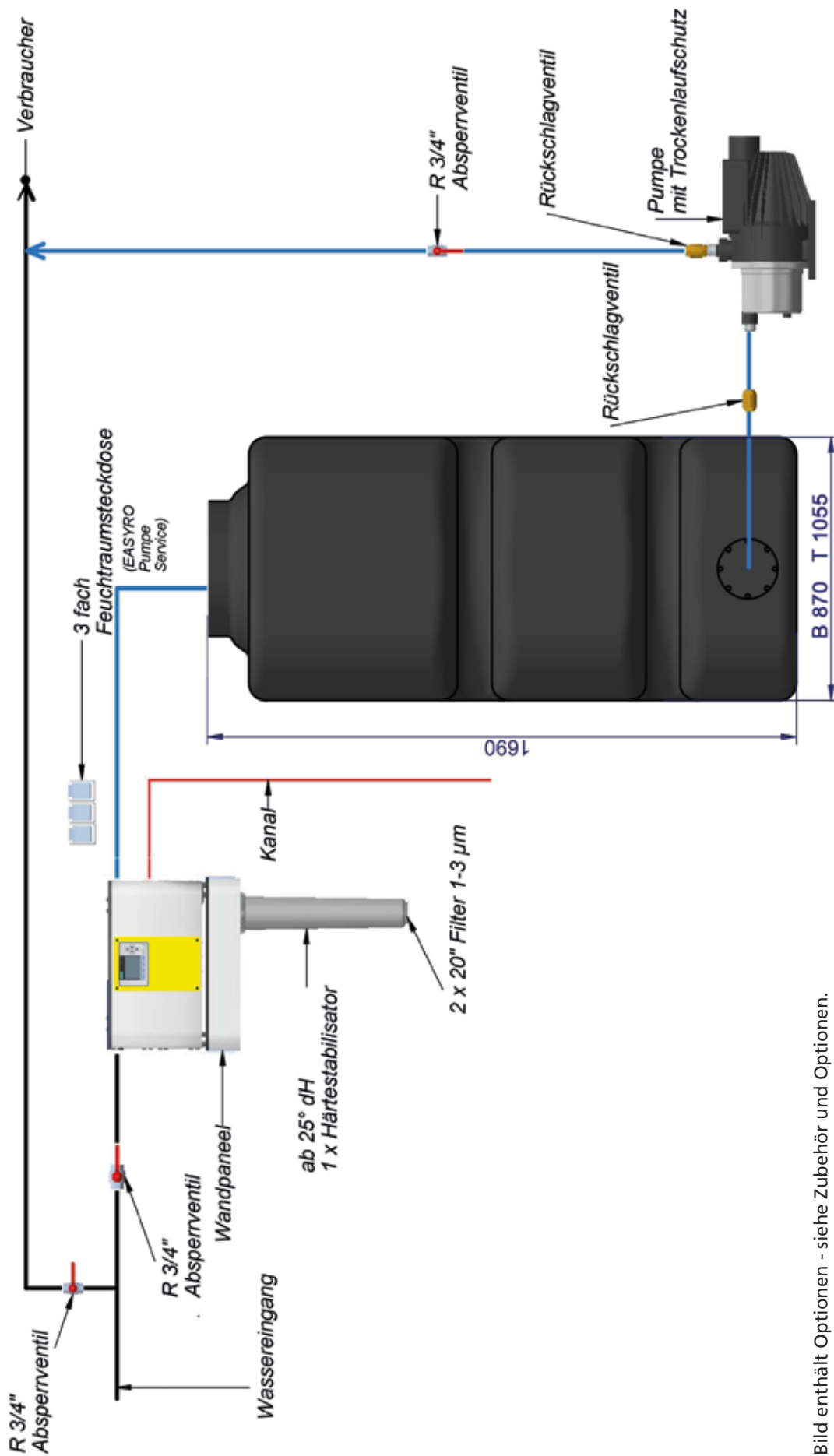


Bild enthält Optionen - siehe Zubehör und Optionen.

INSTALLATION EINER ANLAGE MIT EASYRO® 600

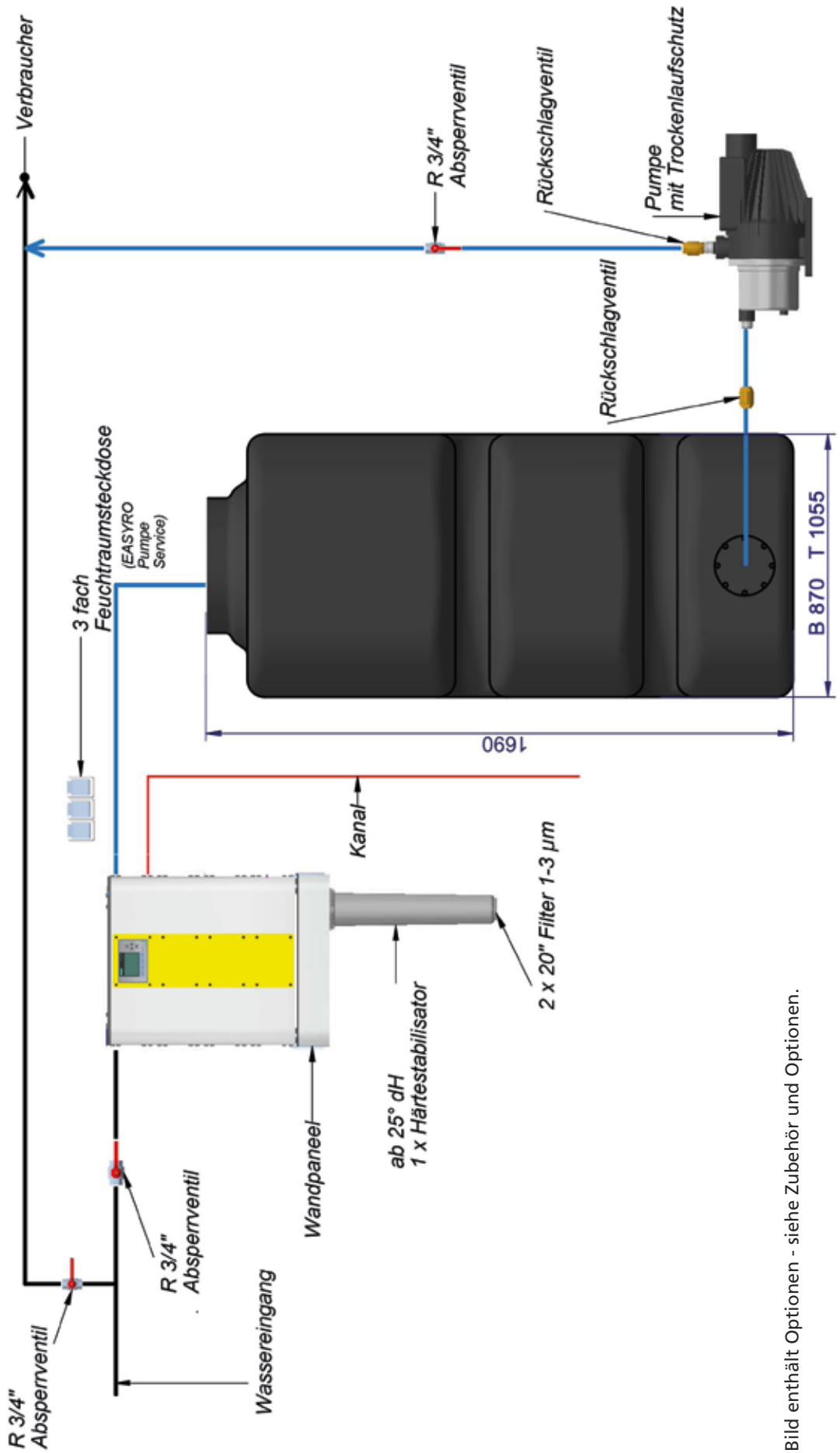


Bild enthält Optionen - siehe Zubehör und Optionen.

INSTALLATION EINER PENDEL ANLAGE MIT 2 X EASYRO® 600

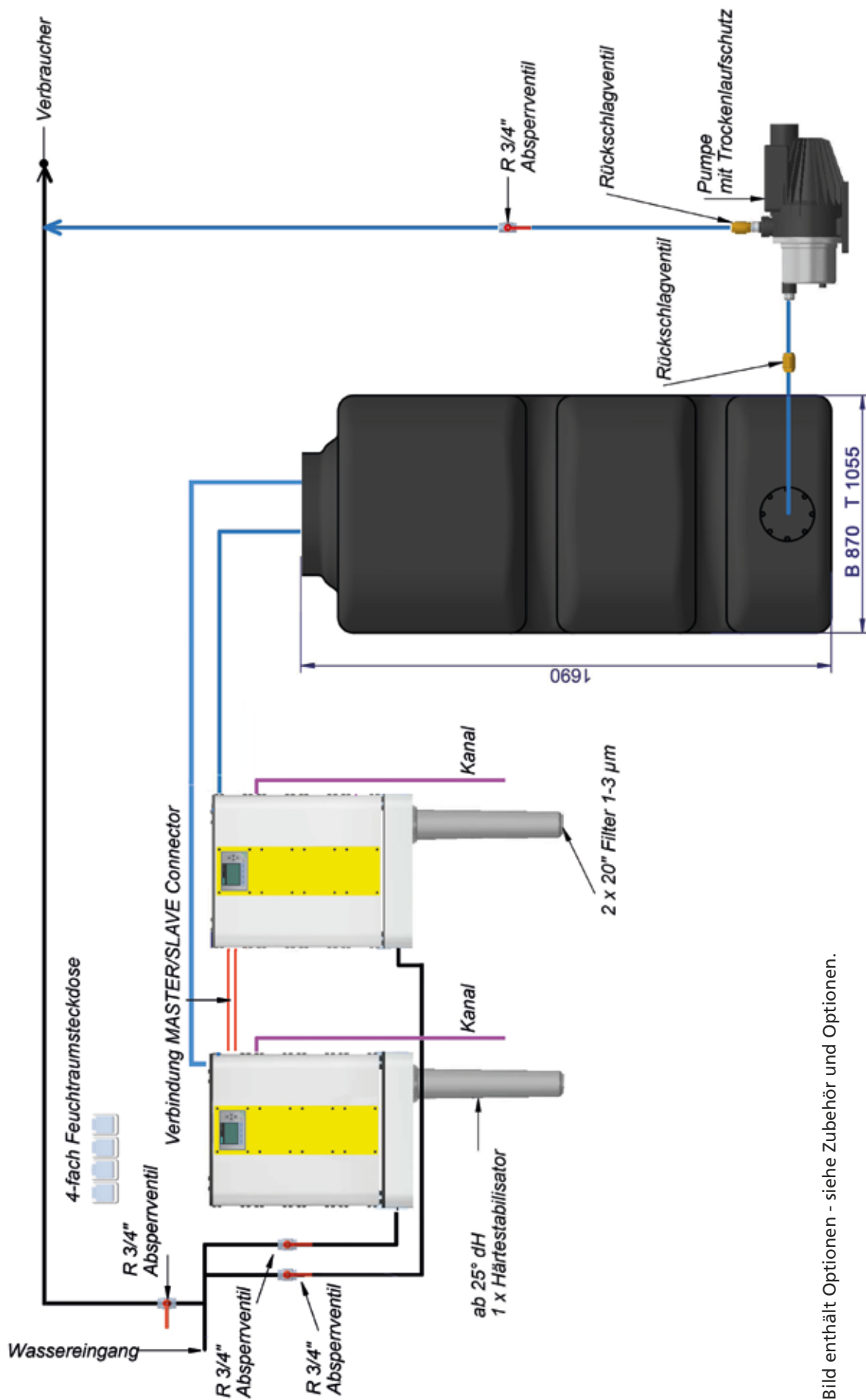


Bild enthält Optionen - siehe Zubehör und Optionen.

ERST-INBETRIEBNAHME



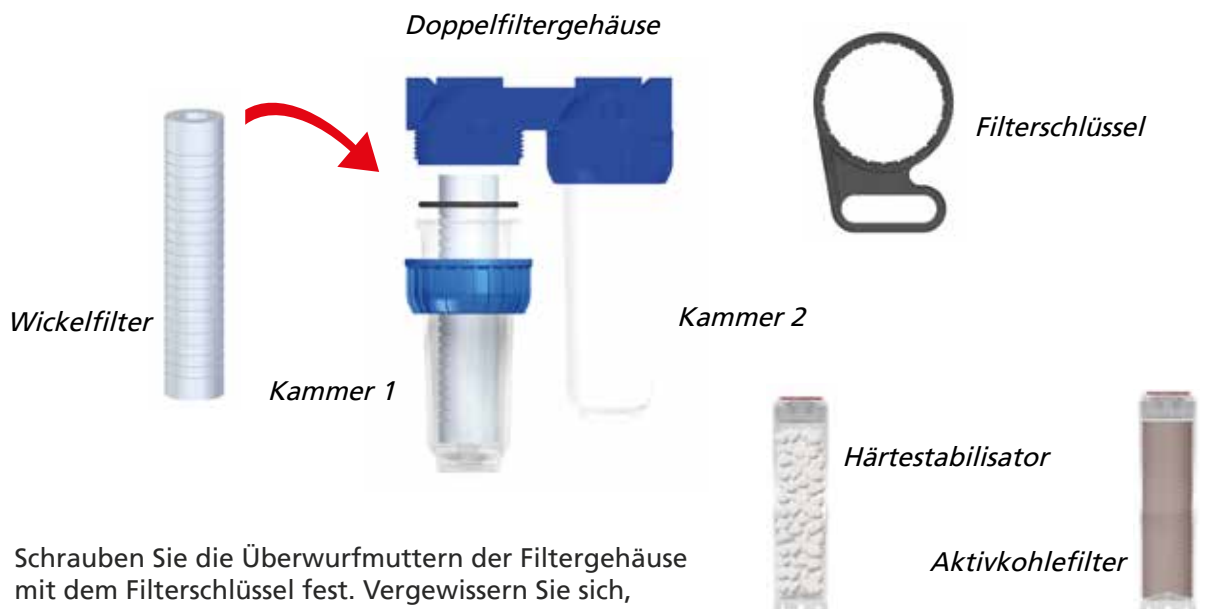
WICHTIG

Die Installation und Inbetriebnahme der EASYRO® Anlage darf ausschließlich durch ein von easymetal geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Wird dieser Punkt nicht eingehalten, erlischt, bei dadurch entstandenen Schäden und/oder Funktionsstörungen jeder Garantieanspruch.

FILTER EINSETZEN

Schrauben Sie die Überwurfmuttern der Vorfiltergehäuse mit dem zur Anlage gehörigen Filterschlüssel ab.

In Kammer 1 stecken Sie bitte den Sedimentfilter. Haben Sie einen Härtestabilisator (transparentes Granulat) oder einen Aktivkohlefilter in Ihrem Lieferumfang, stecken Sie diesen bitte in Kammer 2.



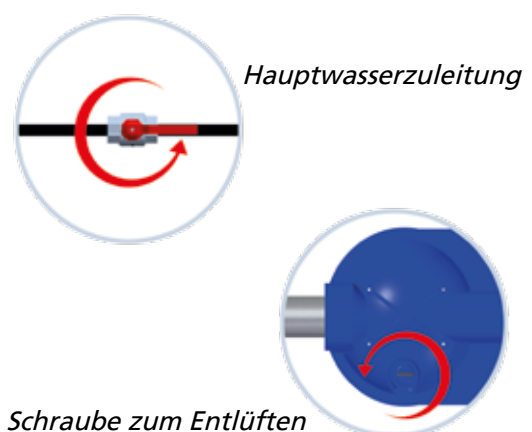
Schrauben Sie die Überwurfmuttern der Filtergehäuse mit dem Filterschlüssel fest. Vergewissern Sie sich, dass die Filtergehäuse wieder dicht verschlossen sind.

Drehen Sie die Hauptwasserzuleitung auf und achten Sie darauf, dass sich die Vorfilter komplett mit Wasser füllen.

Vergewissern Sie sich, dass alle Schläuche und deren Verbindungen richtig sitzen und auch dicht sind.

Zum Entlüften der Vorfilter drehen Sie am Filtergehäuse die Schraube mit einem Schraubendreher auf, bis die komplette Luft entwichen ist.

Spülen Sie ie Vorfilter für 3 Minuten in den Kanal. Das Spülwasser aus den Filtern darf nicht in die EASYRO® Anlage gelangen, es beschädigt die Membrane!!!

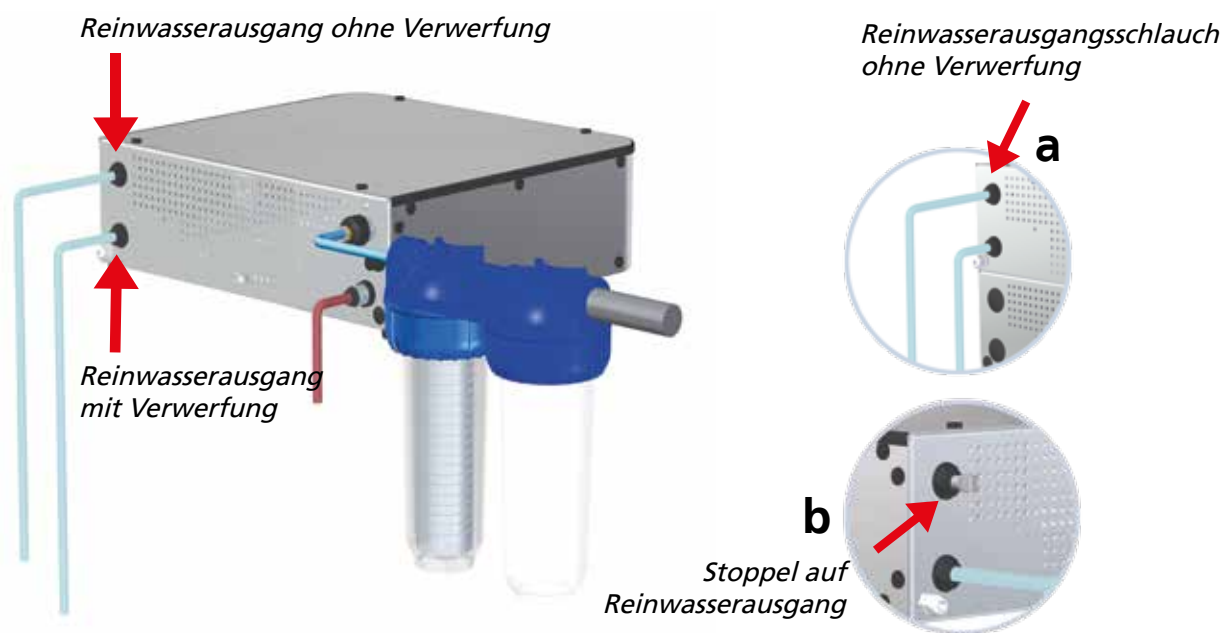


KONSERVIERUNGSLÖSUNG AUSSPÜLEN

Die Anlage ist „NICHT“ am Stromnetz angeschlossen.

Die EASYRO® 150/300/600 hat einen Reinwasserausgang mit Verwerfung und einen Reinwasserausgang ohne Verwerfung.

Stecken Sie bitte den Reinwasserausgangsschlauch ohne Verwerfung (a) von der Anlage ab. Dazu drücken Sie das Halteelement zurück und ziehen den Schlauch aus dem Anschlussstück. Stoppeln Sie diesen Ausgang mit dem Stoppel (Wartungsset Grundausrüstung) zu (b).

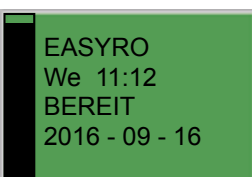


Während dem kompletten Spülvorgang bleibt der Reinwasserausgang zugestoppelt, um evtl. Spülrückstände im Reinwassertank zu vermeiden.

Eine EASYRO® 150/300/600 hat eine integrierte Verwerfung. Die Anlage produziert am unteren Reinwasserausgang erst dann wieder Reinstwasser für den Tank, wenn der Spülzyklus vollkommen abgeschlossen ist und alle Reste der Reinigungslösung ausgespült wurden.

Stecken Sie nun den Netzstecker der Anlage in die Steckdose. Die Anlage beginnt nun mit dem Spülvorgang und spült die Konservierungslösung aus den Membranen in den Kanal/Eimer. Die Dauer des Spülvorganges entnehmen Sie der folgenden Tabelle je nach Modell.

Nach Beendigung des Spülvorganges nehmen Sie die Anlage wieder vom Netz und ziehen Sie den Stoppel aus dem Reinwasserausgang. Stecken Sie den Schlauch, der zu Beginn angeschlossen war, wieder in das Anschlussstück



Stecken Sie die Anlage nun wieder ans Stromnetz.
Die Anlage beginnt nun mit der Produktion und füllt den Tank.

Die Inbetriebnahme ist abgeschlossen.

WARTUNG UND PFLEGE

WARTUNGSANLEITUNG



Das Display Ihrer EASYRO® Anlage zeigt „FILTER WECHSELN“. Das Wartungsintervall von 4.500 Betriebsstunden ist somit abgelaufen.

Nun ist es an der Zeit eine Wartung vorzunehmen.

Bitte lesen Sie diese Wartungsanleitung sorgfältig durch und befolgen Sie die hier angeführten Schritte. Die regelmäßige Wartung und Pflege Ihrer EASYRO® Anlage sorgt für eine lange Lebensdauer der Membrane.

Bereiten Sie bitte vor Beginn der Wartung alles was Sie benötigen vor. Stellen Sie bitte auch das benötigte saubere Wasser für die Reinigungslösung bereit. Die Mengenangabe finden Sie in der Mischtablette und auf der Rückseite des Kanisters Ihrer Wartungsset Grundausstattung.

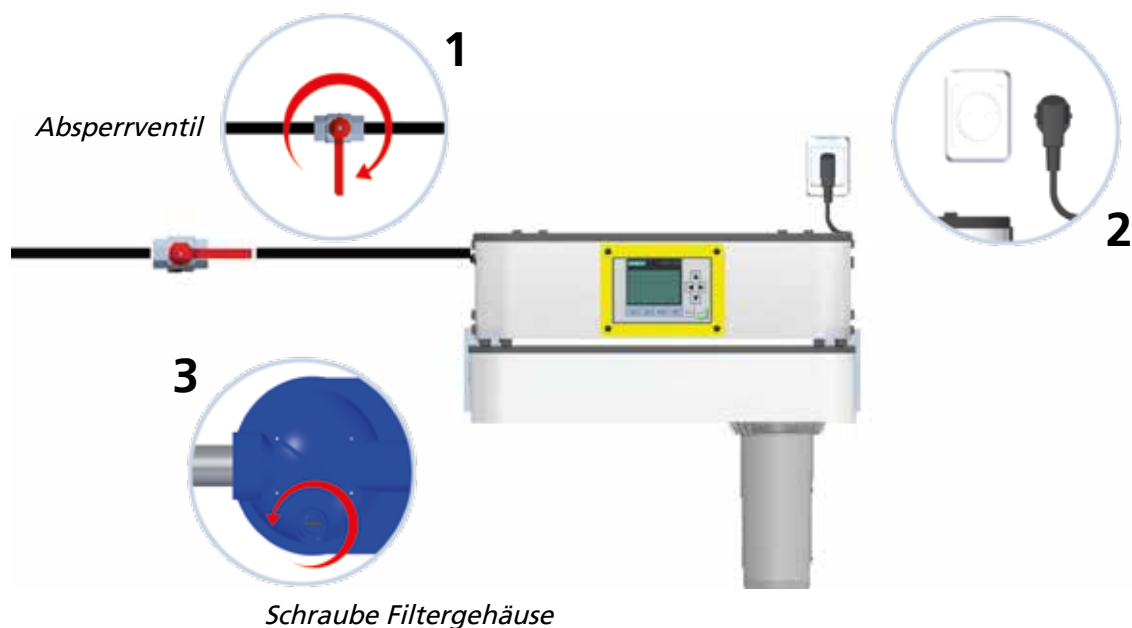
FÜR DIE WARTUNG BENÖTIGEN SIE:

- 1 Wickelfilter 1 Micron 10" oder 20" je nach Anlagentyp (im Wartungsset enthalten)
- Reinigungskonzentrat für die Membranspülung (im Wartungsset enthalten)
- 1 Kanister (im Wartungsset Grundausstattung enthalten)
- 2 Schläuche Ø 10 mm (im Wartungsset Grundausstattung enthalten)
- 1 gerader Verbinder für Schläuche (im Wartungsset Grundausstattung enthalten)
- 1 Stoppel (im Wartungsset Grundausstattung enthalten)
- Sauberes Wasser je nach Anlagentyp (Wassermenge laut Tabelle)
- 1 Y-Verbinder (nur in Grundausstattung EASYRO® 600)
- 10 l Eimer oder ähnliches Gefäß
- Einmalhandschuhe (im Wartungsset enthalten)
- Atemschutzmaske (im Wartungsset enthalten)
- 1 Aktivkohlefilter 10" oder 20" je nach Anforderung
- 1 Härtestabilisator 10" oder 20" je nach Anforderung



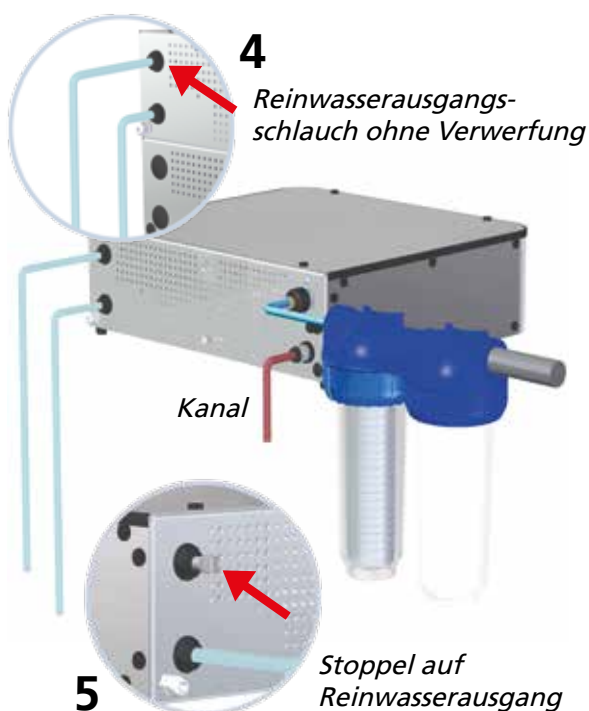
Anlagentyp	Menge Konzentrat	Menge Wasser
EASYRO® 150	250 ml Reinigungskonzentrat	4.750 ml Wasser
EASYRO® 300	500 ml Reinigungskonzentrat	9.500 ml Wasser
EASYRO® 600	2 x 500 ml Reinigungskonzentrat	2 x 9.500 ml Wasser

VORBEREITUNG DER ANLAGE FÜR DIE WARTUNG



Drehen Sie den Absperrhahn (1) zu und nehmen Sie die EASYRO® Anlage vom Stromnetz in dem Sie den Netzstecker (2) ziehen.

Wenn Sie einen Membrankessel benutzen steht Ihr Wasseraufbereitungssystem unter Druck. Um den Druck im System abzulassen drehen Sie am Filtergehäuse die Schraube (3) mit einem Schraubendreher auf, bis der Druck entweichen kann.



Die EASYRO® hat einen Reinwasserausgang mit Verwerfung und einen Reinwasserausgang ohne Verwerfung.

Stecken Sie bitte den Reinwasserausgangsschlauch ohne Verwerfung (4) von der Anlage ab. Dazu drücken Sie das Halteelement zurück und ziehen den Schlauch aus dem Anschlussstück. Stoppeln Sie diesen Ausgang mit dem Stoppel (Wartungsset Grundausstattung) zu (5).

Während dem kompletten Spülvorgang bleibt der Reinwasserausgang zugestoppelt, um evtl. Spülrückstände im Reinwassertank zu vermeiden.

Eine EASYRO® hat eine integrierte Verwerfung. Die Anlage produziert am unteren Reinwasserausgang erst dann wieder Reinstwasser für den Tank, wenn der Spülzyklus vollkommen abgeschlossen ist und alle Reste der Reinigungslösung ausgespült wurden.

ANSETZEN DER REINIGUNGSLÖSUNG

Öffnen Sie den Kanister der Grundausrüstung um die Reinigungslösung anzusetzen.

Wenn Sie das Konzentrat öffnen, verwenden Sie bitte zu Ihrer Sicherheit die beiliegenden Handschuhe und die Atemschutzmaske.

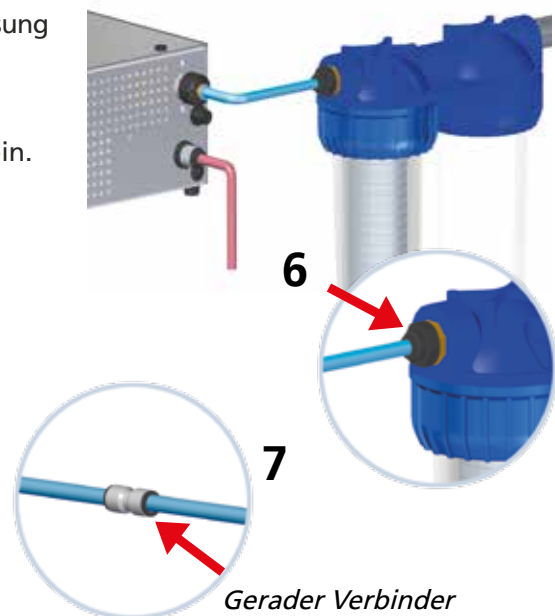
Verdünnen Sie das Reinigungskonzentrat mit frischem Wasser entsprechend Ihrem Anlagentyp.

Anlagentyp	Menge Konzentrat	Menge Wasser
EASYRO® 150	250 ml Reinigungskonzentrat	4.750 ml Wasser
EASYRO® 300	500 ml Reinigungskonzentrat	9.500 ml Wasser
EASYRO® 600	2 x 500 ml Reinigungskonzentrat	2 x 9.500 ml Wasser

Schrauben Sie nun den Kanister mit der Reinigungslösung wieder zu und schütteln Sie ihn, bis Wasser und Konzentrat gut durchmischt sind. Stecken Sie den Einsaugschlauch (Wartungsset Grundausrüstung) in den Verschluss des Kanisters ein.

Stecken Sie nun den Schlauch **(6)** vom Ausgang des Vorfiltergehäuses ab.

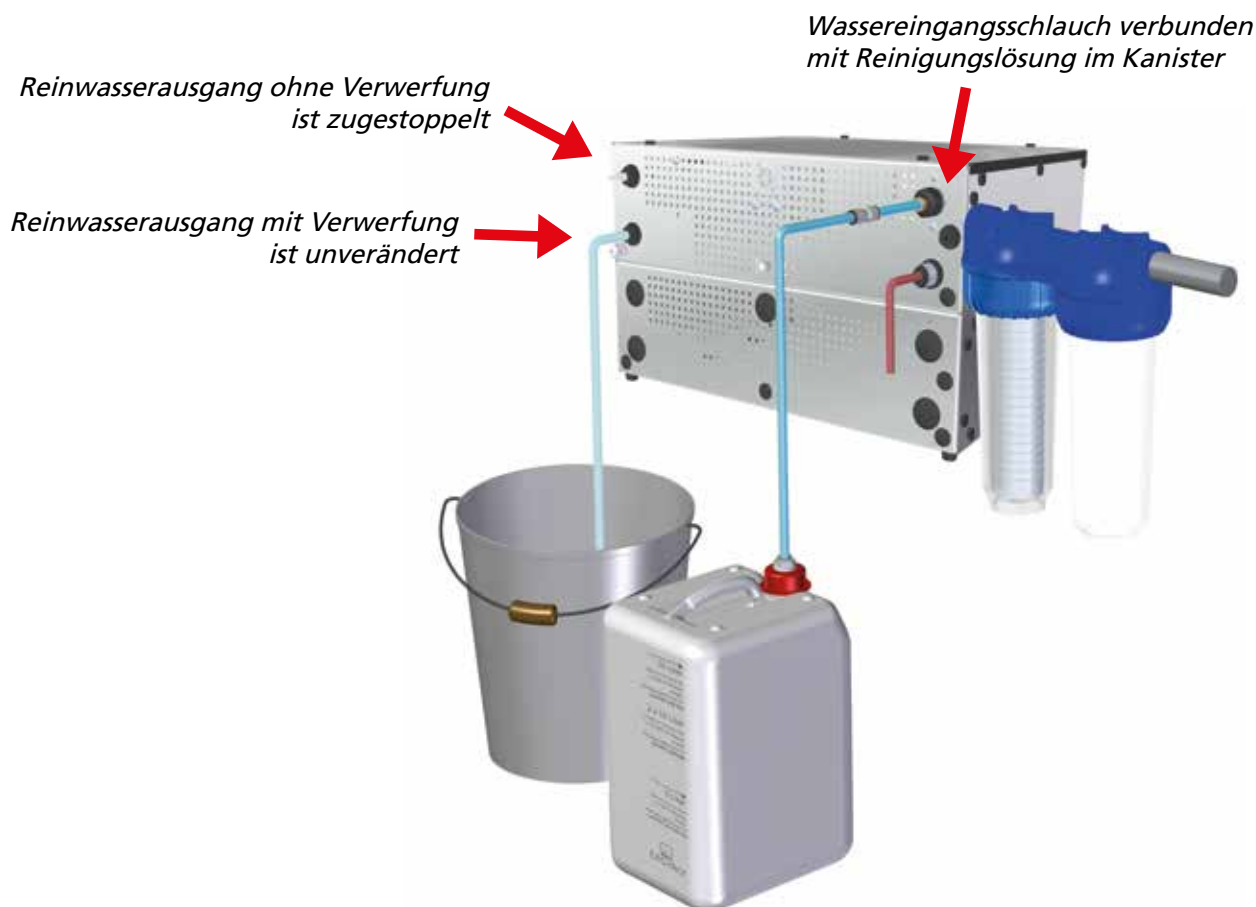
Nehmen Sie den Geraden Verbinder (Wartungsset Grundausrüstung) und verbinden Sie diesen Schlauch mit dem Einsaugschlauch am Kanister, indem Sie die Schlauchenden in den Verbinder stecken **(7)**.



Die EASYRO® 600 besitzt 2 Wassereingänge die miteinander verbunden sind. Bitte stecken Sie die beiden Schläuche direkt an der Anlage ab und verwenden Sie den Y-Verbinder aus Ihrer Wartungsset Grundausrüstung um die Schläuche miteinander zu verbinden.

Bitte überprüfen Sie, ob alle Verbindungen fest sitzen.

ANSICHT DER SCHLAUCHVERBINDUNGEN FÜR DIE WARTUNG



EINSAUGEN DER REINIGUNGSLOSUNG

Stecken Sie nun den Netzstecker wieder in die Steckdose.

Am Display erscheint nun je nach Anlagentyp „FILTER WECHSEL“ oder keine Meldung.

**FILTER
WECHSEL**

Drücken Sie F4 (für 8 Sekunden)
= Einsaugen Membranreinigung

**EINSAUGEN
MEMBRAN
REINIGUNG**

Die Anlage saugt nun automatisch für 60 Sekunden die Reinigungs-
lösung ein.
Sobald die gesamte Lösung eingesaugt ist und bevor die Anlage Luft
ansaugen kann (= Kanister fast leer), ziehen Sie den Netzstecker wieder
aus der Steckdose.

Bei der EASYRO® 300 und 600 den Einsaugvorgang 2 bis 3 mal Wiederholen bis die komplette
Reinigungslösung eingesaugt ist. (jeweils F4 um zu starten).

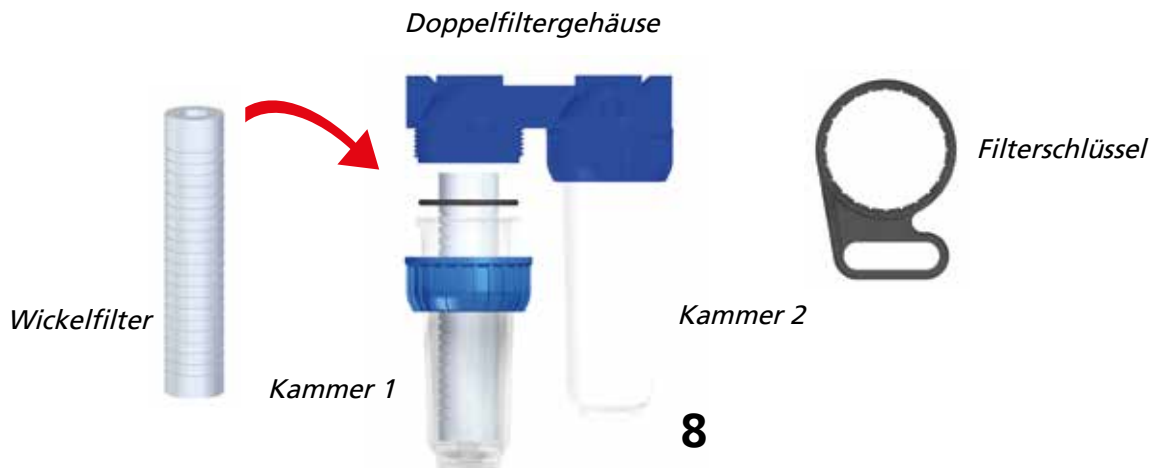
Die Reinigungslösung soll nun rund 30 Minuten in der Anlage einwirken.

FILTERWECHSEL IM VORFILTERGEHÄUSE

Während die Reinigungslösung in den Membranen ihre Reinigungswirkung entfaltet tauschen Sie bitte den Vorfilter im Doppelfiltergehäuse (8).
Dazu Schrauben Sie die Überwurfmutter mit dem zur Anlage gehörigen Filterschlüssel ab und entnehmen Sie die Dichtungsringe.

!!!ACHTUNG!!!

Die beiden Doppelfiltergehäuse sind mit Wasser gefüllt. Verwenden Sie einen leeren Eimer oder ähnliches um das Wasser abzugießen.



Bitte reinigen Sie die Überwurfmutter, die Schaugläser und die Dichtungsringe der Vorfiltergehäuse mit lauwarmem Wasser bevor Sie die Filtereinsätze wieder einsetzen.

Haben Sie in Kammer 1 einen Wickelfilter und in Kammer 2 einen Aktivkohlefilter, tauschen Sie bitte beide aus.

Haben Sie in Kammer 2 einen Härtestabilisator (transparentes Granulat) tauschen Sie bitte nur den Filtereinsatz in Kammer 1. Das Granulat des Härtestabilisator löst sich mit der Zeit auf. Er muss erst erneuert werden, wenn das Granulat bereits fast aufgelöst sind.

Bitte spülen Sie trotzdem das Filtergehäuse und die Einsätze beider Kammern mit lauwarmem Wasser.

Setzen Sie jeweils die Dichtungsringe wieder an ihre Position und schrauben Sie die Überwurfmutter mit dem Filterschlüssel fest. Vergewissern Sie sich, dass die Filtergehäuse wieder dicht verschlossen sind. **Spülen Sie die Vorfilter für 3 Minuten in den Kanal. Das Spülwasser aus den Filtern darf nicht in die EASYRO® Anlage gelangen, es beschädigt die Membrane!!!**

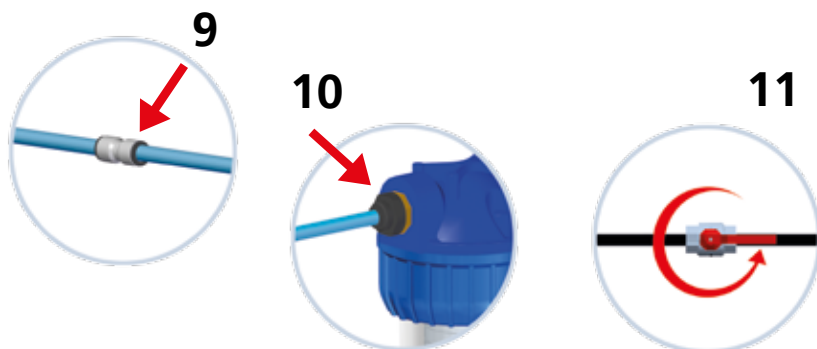
Entsorgen Sie den gebrauchten Filtereinsatz aus Kammer 1 in den Hausmüll.



AUSSPÜLEN DER REINIGUNGSLÖSUNG

Ist die Einwirkzeit der Reinigungslösung abgelaufen, lösen Sie bitte die Schläuche aus der Steckverbindung (9). Dazu drücken Sie bitte das Halteelement zurück und ziehen einen Schlauch nach dem anderen aus dem Verbinder.

Stecken Sie nun wieder den Wasserleitungsschlauch der Anlage (10) auf das Anschlussstück des Vorfiltergehäuses. Bei der EASYRO® 600 bitte beide Wassereingangsschläuche wieder an der Anlage einstecken. Drehen Sie die Absperrhahn (11) wieder auf. Vergewissern Sie sich, dass alle Schläuche und deren Verbindungen richtig sitzen und auch dicht sind.



Stecken Sie nun den Netzstecker der Anlage wieder in die Steckdose und quittieren Sie mit OK. Die Anlage beginnt nun mit dem Spülvorgang und spült die Reinigungslösung aus den Membranen in den Kanal.

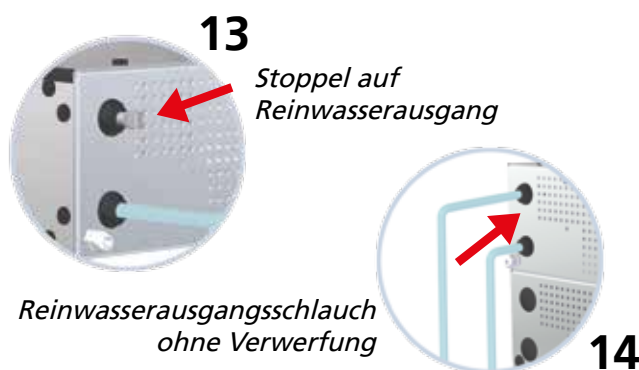
Anlagentyp	Spüldauer
EASYRO® 150	mind. 3 Minuten
EASYRO® 300	mind. 5 Minuten
EASYRO® 600	mind. 10 Minuten



Ziehen Sie nach dem Spülvorgang nun nochmals den Netzstecker aus der Steckdose (12).

RÜCKBAU AUF NORMALBETRIEB

Ziehen Sie den Stoppel aus dem Reinwasserausgang (13) und stecken Sie den Schlauch, der zu Beginn angeschlossen war, wieder in das Anschlussstück (14).



ABSCHLUSS DER WARTUNG

Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose (15).

Sie haben die Wartung nun komplett abgeschlossen. Die EASYRO® Anlage ist nun im Normalbetrieb. Die Anlage stellt nach der Wartung automatisch den Betriebsstundenzähler wieder auf 4500 Stunden und geht in Produktion (außer der Tank ist voll).

Entsorgen Sie alle Reste der Reinigungslösung in den Kanal und spülen Sie den Kanister und die beiden Wartungsschläuche aus, um diese für die nächste Wartung erneut einsetzen zu können.

Sie haben nun wieder 4.500 Betriebsstunden (= 6 Monate bei laufendem Gebrauch) bis zur nächsten Wartung zur Verfügung.



KEIN WARTUNGSSET ZUR VERFÜGUNG

Sollten Sie kein Wartungsset zur Verfügung haben, können Sie den Wartungsbedarf um weitere 50 Produktionsstunden verzögern.



HINWEIS

Bitte verwenden Sie diese Überbrückung nur im Notfall! Nach diesen 50 Produktionsstunden steht die Anlage und lässt sich nur noch mit einer abgeschlossenen Wartung wieder in Betrieb setzen. Bitte organisieren Sie sich rechtzeitig Ihr Wartungsset.

Überbrückung der Wartung für 50 Produktionsstunden:

Quittieren Sie bei Anzeige „FILTER WECHSELN“ mit der OK Taste.
Die EASYRO® Anlage geht nun für weitere 50 Produktionsstunden in Produktion.



HINWEIS

Sind die 50 Produktionsstunden abgelaufen, blinkt die Anzeige „NOTSTOP FILTER“ und lässt sich ohne folgende Wartung nicht wieder in Betrieb setzen.

**NOTSTOP
FILTER**

Bitte drücken Sie ESC + ▼ Pfeil nach unten um einen Filter Reset zu machen.
Bereiten Sie nun alles für eine Wartung vor und beginnen Sie mit der Wartung wie beschrieben.

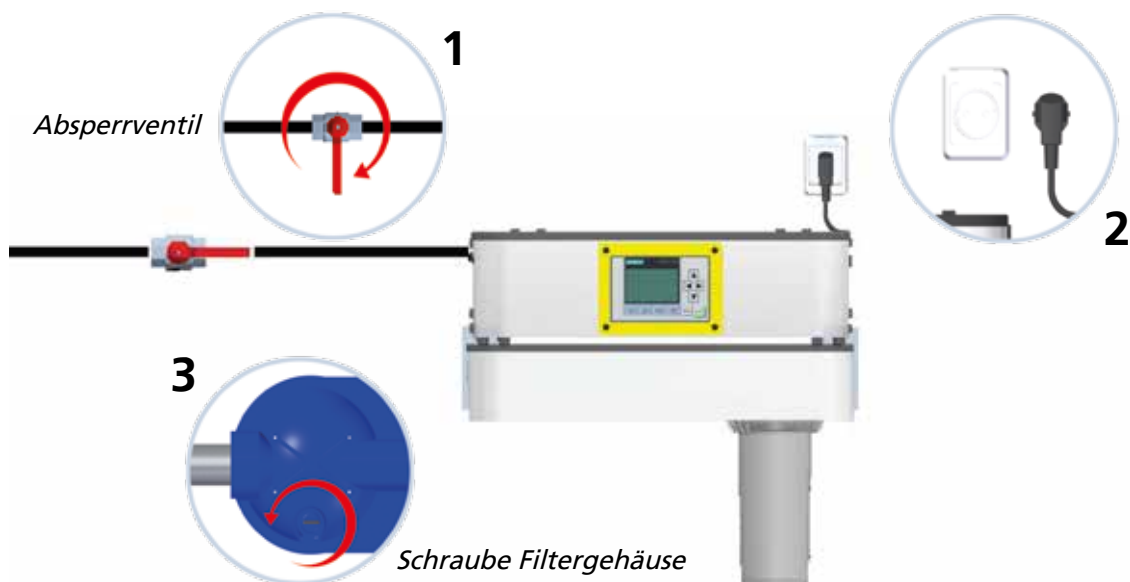


HINWEIS

Bei folgendem Meldetext kann die Wartung nicht erfolgen bis der Fehler behoben wurde: „Notstop Filter“, „Motor-Temp Alarm“.

FILTERWECHSEL IM VORFILTERGEHÄUSE OHNE WARTUNG

Wenn Sie nur die Vorfilter tauschen möchten ohne eine Wartung zu machen, brauchen Sie am Display nichts einzustellen.



Drehen Sie den Absperrhahn (1) zu und nehmen Sie die EASYRO® Anlage vom Stromnetz in dem Sie den Netzstecker (2) ziehen.

Wenn Sie einen Membrankessel benutzen steht Ihr Wasseraufbereitungssystem unter Druck. Um den Druck im System abzulassen drehen Sie am Filtergehäuse die Schraube (3) mit einem Schraubendreher auf, bis der Druck entweichen kann.

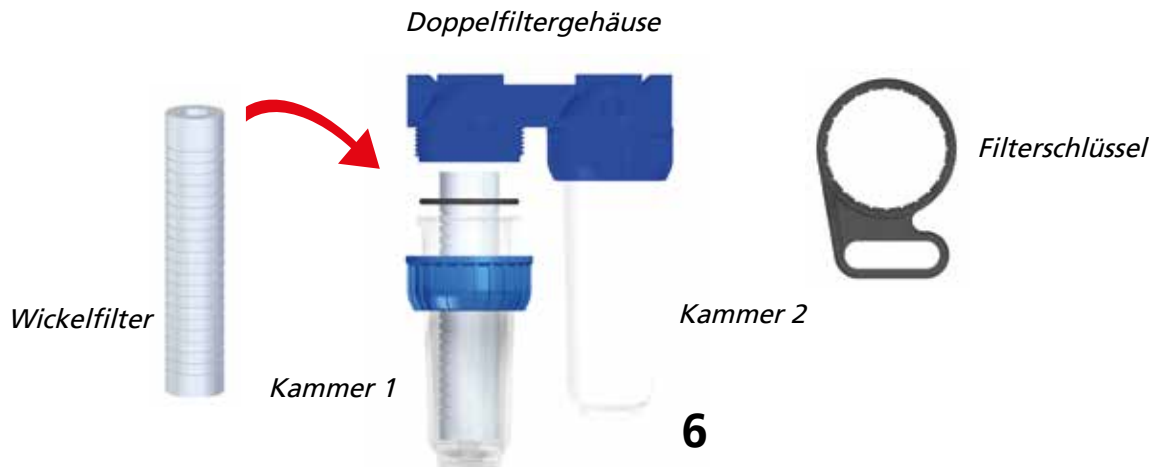
Stecken Sie den Verbindungsschlauch von den Vorfiltern zur EASYRO® Anlage (4) ab indem Sie das Halteelement zurück ziehen und den Schlauch aus dem Anschlussstück ziehen. Schließen Sie nun das Schlauchstück aus dem Wartungsset Grundausstattung an das Vorfiltergehäuse (5) an. Sie brauchen diesen Schlauch um das Spülwasser für den Filter in den Kanal abzuleiten.



Schrauben Sie die Überwurfmuttern mit dem zur Anlage gehörigen Filterschlüssel ab und entnehmen Sie die Dichtungsringe.

!!!ACHTUNG!!!

Die beiden Doppelfiltergehäuse sind mit Wasser gefüllt. Verwenden Sie einen leeren Eimer oder ähnliches um das Wasser abzugießen.



Bitte reinigen Sie die Überwurfmutter, die Schaugläser und die Dichtungsringe der Vorfiltergehäuse mit lauwarmem Wasser bevor Sie die Filtereinsätze wieder einsetzen.

Haben Sie in Kammer 1 einen Wickelfilter und in Kammer 2 einen Aktivkohlefilter, tauschen Sie bitte beide aus.

Haben Sie in Kammer 2 einen Härtestabilisator (transparentes Granulat) tauschen Sie bitte nur den Filtereinsatz in Kammer 1. Das Granulat des Härtestabilisator löst sich mit der Zeit auf. Er muss erst erneuert werden, wenn das Granulat bereits fast aufgelöst sind.

Bitte spülen Sie trotzdem das Filtergehäuse und die Einsätze beider Kammern mit lauwarmem Wasser.

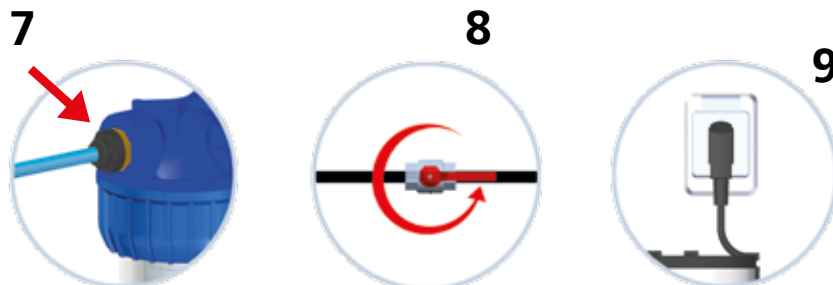
Setzen Sie jeweils die Dichtungsringe wieder an ihre Position und schrauben Sie die Überwurfmutter mit dem Filterschlüssel fest. Vergewissern Sie sich, dass die Filtergehäuse wieder dicht verschlossen sind.

Spülen Sie die Vorfilter für 3 Minuten in den Kanal. Das Spülwasser aus den Filtern darf nicht in EASYRO® Anlage gelangen, es beschädigt die Membrane!!!

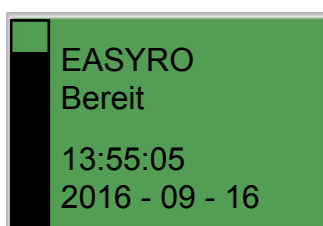
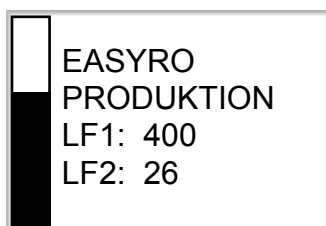
Entsorgen Sie den gebrauchten Filtereinsatz aus Kammer 1 in den Hausmüll.



Stecken Sie den Wasserzuleitungsschlauch der Anlage (7) wieder auf das Anschlussstück des Vorfiltergehäuses. Bei der EASYRO® 600 bitte beide Wassereingangsschläuche wieder an der Anlage einstecken. Drehen Sie die Absperrhahn (8) wieder auf. Vergewissern Sie sich, dass alle Schläuche und deren Verbindungen richtig sitzen und auch dicht sind.



Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose (9). Je nach Füllstand des Tanks geht die EASYRO® Anlage nun wieder in Produktion oder in den betriebsbereiten Zustand.



Der Filtertausch ist somit abgeschlossen.

WARTUNG DURCH FACHPERSONAL

Sollten Sie mit dieser Wartungsanleitung nicht zurecht kommen oder aus anderen Gründen eine Wartung durch ein Fachpersonal vorziehen, freuen wir uns auf Ihren Anruf.

Telefon: +43 2245 20 123
Fax: +43 2245 20 123 DW 45
E-Mail: office@easymetal.com

Bitte vereinbaren Sie einen Wartungstermin.

Berücksichtigen Sie bitte, dass die Wartung je nach Anlagentyp 1 - 2 Stunden in Anspruch nimmt.

In dieser Zeit muss eine Person anwesend sein, die dem Wartungspersonal alle nötigen Türen und Tore öffnen kann sowie Zugang zum Hauptwasserhahn hat, sollte dieser nicht neben dem Wasseraufbereitungssystem platziert sein.

REINIGUNG UND PFLEGE DER ANLAGE



WICHTIG

Reinigen Sie die Anlage niemals mit einem Dampfreiniger.

Reinigen Sie das Gehäuse und Display der Anlage mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger.

Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

STILLEGEN DER ANLAGE

Soll die Anlage für mehr als 7 Tage außer Betrieb genommen werden, muss die Anlage konserviert werden. Wird die Anlage nicht konserviert, besteht die Gefahr einer Verkeimung, da die Anlage ihre automatischen Spülzyklen nicht mehr durchführen kann. Die Produktion von unbedenklichem Trinkwasser kann in diesem Fall nicht mehr gewährleistet werden.

Nehmen Sie mit dem Händler Kontakt auf und besorgen Sie sich das geeignete Konservierungsmittel. Das Einsaugen der Konservierungslösung erfolgt so, wie das Einsaugen der Membranreinigungslösung. Die Beschreibung dazu finden Sie unter Kapitel „Wartungsanleitung“.

ANHANG

STÖRUNG UND PROBLEMBEHEBUNG



Tastenelemente der Steuerung

- ◀ Pfeil links
- ▶ Pfeil rechts
- ▼ Pfeil unten
- ▲ Pfeil oben
- ESC
- OK
- F1, F2, F3, F4

Farben der Displaymeldungen

- Weiß: Anlage aktiv
- Gelb: Warnung/Information
- Rot: Alarm



Diese Meldung erscheint nur bei Anlagen mit externem drucklosem Tank. Die Meldung setzt sich selbstständig zurück sobald wieder genügend Wasser im Tank ist.



Nur bei Modellen mit drucklosem Tank.
Die Anlage betätigt die Notausschaltung aufgrund eines Überlaufs.



Nur bei Modellen mit drucklosem Tank.
Diese Meldung kommt, wenn der Wasserstand des Tanks auf unter 10 cm gesunken ist.
Die Anlage produziert nicht mehr nach.
Bitte überprüfen Sie ob die Pegelsonde richtig angesteckt ist.

Bitte rufen Sie unseren Servicedienst.

**CHECK
MEMBRANE**

Diese Meldung erscheint, wenn die eingestellte Wasserqualität nach 10 Minuten nicht erreicht wird.
Die Anlage stoppt nach 10 Minuten Verwerfung.
Diese Meldung tritt nur bei deaktivierter Verwerfung auf.

Bitte rufen Sie unseren Servicedienst.

**MOTOR ALARM
TEMPERATUR**

Die Temperatur des Motors ist zu hoch.
Die Anlage schaltet ab einer Motortemperatur von 75°C automatisch ab und läuft wieder an, sobald die Motortemperatur wieder unter 65°C ist.

Diese Meldung kommt in regulärem Betrieb nicht vor.
Bitte überprüfen Sie ob alle Kühlschlitze frei zugänglich und nicht verdeckt sind.

FALLS NEIN - Bitte rufen Sie unseren Servicedienst.

**LECKAGE
NOTSTOP**

Ihre Anlage meldet eine Leckage (Wasseraustritt in der Anlage).
Die Anlage stoppt automatisch.

Bitte sperren Sie die Wasserzuleitung ab und ziehen Sie den Netzstecker.
Rufen Sie unseren Servicedienst.

**EASYRO
DRUCKMANGEL**

In der Anlage entstand ein Druckmangel.
Der Eingangsdruck ist gefallen und die Anlage stoppt.

Mögliche Maßnahmen:

- 1) Kontrollieren Sie ob die Wasserzuleitung abgedreht ist.
- 2) Kontrollieren Sie ob der Vorfilter verschmutzt ist (evtl. Filter Wechsel nötig)
- 3) Bitte ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und stecken Sie die Anlage erneut an.

**EASYRO
ENTLÜFTEN**

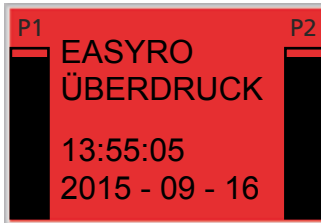
Sollte der Eingangsdruck der Anlage nach erneutem Anstecken nicht wieder im Normalbereich sein, drücken Sie ESC + ► Pfeil rechts für 2 Sekunden.

Am Display erscheint „ENTLÜFTEN“ und das System spült für ca. 5 Sekunden. Danach sollte die Anlage wieder in Produktion gehen.

FALLS NEIN - Bitte rufen Sie unseren Servicedienst.

**STOP
extern**

Ein externes Alarmsignal verursacht einen Notstop der Anlage.
Auf Wunsch wird diese Position werkseitig eingestellt,
z.B. Vorfilteranlage wenn die Vorfilter verstopft sind.



Diese Meldung erscheint nur bei Anlagen mit Drucktank.
Der interne Sicherheitsdruck wurde überschritten.

Diese Meldung kommt in regulärem Betrieb nicht vor.
Bitte stecken Sie den Reinwasserausgang von der Anlage ab, warten
Sie kurz und stecken Sie ihn anschließend wieder an.
Quittieren Sie mit OK. Die Anlage sollte wieder in den Normalbetrieb
wechseln.

FALLS NEIN - Bitte rufen Sie unseren Servicedienst.

ZUBEHÖR UND OPTIONEN

Bezeichnung	Art.Nr.	Notiz
-------------	---------	-------

EASYRO® ANLAGEN

EASYRO® 150	400893	
EASYRO® 300	400587	
EASYRO® 600	400588	

FILTER & ZUBEHÖR

Anbauset Doppelfiltergehäuse 10"	400326	
Anbauset Doppelfiltergehäuse 20"	400365	
Einzelfiltergehäuse 10"	400370	
Einzelfiltergehäuse 20"	400361	
Doppelfiltergehäuse 10"	400332	
Doppelfiltergehäuse 20"	400362	
Wickelfilter 1 MCR 10"	400342	
Wickelfilter 1 MCR 20"	400349	
Wickelfilter 5 MCR 10"	400343	
Wickelfilter 5 MCR 20"	400350	
Wickelfilter 10 MCR 10"	400345	
Wickelfilter 10 MCR 20"	400352	
Wickelfilter 50 MCR 10"	400346	
Wickelfilter 50 MCR 20"	400353	
Kartusche mit Aktivkohlefilter 10"	401317	
Kartusche mit Aktivkohlefilter 20"	401318	
Kartusche mit Härtestabilisator 10"	400333	
Kartusche mit Härtestabilisator 20"	400369	
Aufnahme für Luftfilter Tank 10"	401139	
Wickelfilter 1 MCR 10" für Luftfilter	400342	
Luftfilter Anbauset 10"	401140	

Bezeichnung	Art.Nr.	Notiz
-------------	---------	-------

WARTUNGSSYSTEME

Wartungsset Grundausrüstung für EASYRO® 150	401130	
Wartungsset Grundausrüstung für EASYRO® 300	401131	
Wartungsset Grundausrüstung für EASYRO® 600	401132	
Wartungsset für EASYRO® 150	401133	
Wartungsset für EASYRO® 300	401134	
Wartungsset für EASYRO® 600	401135	

ZUBEHÖR

Oventrop Verschneidarmatur	400212	
Rohrtrenner - Systemtrenner 1"	400214	
Wandpaneel	401153	
Block mit CPC für EASYBOTT®	400425	
Grundfos Hauswasserwerk	400405	
Grundfos Vario Pumpen je Anforderung auf Anfrage		
UVC Tauchlampensystem	401075	
Lineare Niveauregulierung Sonde	401261	
EASYBOTT® 40 l mit Druckanzeige	400579	
420 Liter Edelstahltank mit Anbauset	400889	
420 Liter Edelstahl Zusatztank	401145	
1000 Liter Kunststofftank mit Anbauset	401149	
1000 Liter Kunststoff Zusatztank	401241	
2000 Liter Kunststofftank mit Anbauset	401169	
2000 Liter Kunststoff Zusatztank	401262	
Membrankessel 8 Liter	401058	
Membrankessel 18 Liter	401060	
Membrankessel 50 Liter	401063	
Membrankessel 80 Liter	401064	
Membrankessel 200 Liter	400393	
Membrankessel 300 Liter	400394	

Bezeichnung	Art.Nr.	Notiz
-------------	---------	-------

STEUERUNG

Messumformer Hutschienenmontage	400309	
Siemens LOGO TD Textdisplay 6-zeilig (0BA8)	401323	
Siemens LOGO Logikmodul Display 12/24 (0Ba8)	401322	
Siemens LOGO Digital Erweiterungsmodul DM8R 4DE/4DA	401324	

